



MARKTBLATT

SIEGENBURG

mittendrin & einzigartig!

Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

*In dieser Ausgabe
lesen Sie unter
anderem:*



**Christkindlmarkt
am 7./8. Dezember**



**Praktisches Lernen
„Toter Winkel“**



**Gemeinsamer
Martinszug aller
Kinder-Gruppen**



IMPRESSUM

Siegenburger Marktblatt

Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Wirtschaftsausschuss des Siegenburger Marktgemeinderates
Helmut Meichelböck – Zweiter Bürgermeister
Marienplatz 13, 93354 Siegenburg, Telefon 09444/ 9784-0, Telefax 09444/ 9784-24

Redaktion und Layout: Projektmanagement für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Karin Einsle

Telefon +49 9444/ 9759-928

Telefax + 49 9444/ 9759-930

karin.einsle@siegenburg.info

Bürozeiten:

DI - DO von 8 bis 12 Uhr

Emmi Patzak

Telefon +49 9444/ 9759-669

Telefax + 49 9444/ 9759-930

emmi.patzak@siegenburg.info

Bürozeiten:

MI + DO von 8 - 11:30 Uhr

Dr. Birgit Kraus

Telefon +49 9444/ 9759-669

Telefax + 49 9444/ 9759-930

birigt.kraus@siegenburg.info

Bürozeiten:

DI von 08 - 12 Uhr

Foto Titelseite: Karin Einsle

Foto Rückseite: Karin Einsle

Auflage:

1.600 Stück

Druck:

kelly-druck GmbH (Abensberg)

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende Dezember 2019. Textbeiträge bitte bis zum **04. Dezember 2019**: unns@siegenburg.info.

Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen und auch der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Der Herausgeber behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen und abzuändern. Eine Korrektur bzgl. Grammatik und Orthographie der eingesandten Texte erfolgt nicht. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung bei Druckfehlern. Bilder und Text, soweit nicht anders angegeben, stammen vom Herausgeber bzw. seinem Redaktionsteam. Da der Herausgeber die Rechte von Autoren und Fotografen ernst nimmt, ist die Urheberrechtsangabe von Nöten; es reicht nicht aus, bei den eingereichten Manuskripten und Bilder zu nennen: Verein. Der Urheber muss genannt werden.

Hinweis:
Die Verteilung des Marktblattes kann einige Tage in Anspruch nehmen.

Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebenstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Anzeigengröße	Anzeigenpreis
1 Seite (210 x 300 mm)	200,00 €
½ Seite (210 x 150 mm)	100,00 €
¼ Seite (105 x 150 mm)	50,00 €



Liebe Siegenburgerinnen, liebe Siegenburger,

im Jahr 1885 hatte die Mutter des kleinen Münchner Buben Gerhard, dem offenbar weihnachtsnarrischen Sohn, auf einem Karton 24 Kästchen für die 24 Tage der Adventszeit aufgemalt und auf jedes dieser Kästchen einen kleinen Lebkuchen aufgenäht. Auf derart süße Weise an die Geheimnisse der Adventszeit herangeführt, erinnerte sich der spätere Druckereibesitzer Gerhard Lang im Jahr 1904 an die Idee seiner Mutter und es erschien der erste gedruckte „Münchner Weihnachtskalender“ mit 24 Kästchen.

Im allerersten Adventskalender gab es noch keine Schokolade oder Geschenke, sondern Gedichte, die von Gerhard Lang höchstpersönlich stammten. Auch wenn die Idee in den ersten Jahren nicht so gut ankam – Lang hielt durch und beschäftigte bald eine ganze Reihe von renommierten Malern und Schriftstellern für immer neue Adventskalender.

Der Adventskalender darf also durch und durch bayrisch gelten!

Halten wir diese schöne Tradition aufrecht. Lassen Sie uns Adventskalender verschenken! Vielleicht bekommen wir ja auch einen!

Ich wünsche Ihnen von Herzen einen schönen Advent! Lassen Sie uns den Advent genießen: zur Ruhe kommen, nicht stressen lassen, an Adventsgottesdiensten teilnehmen, Adventskonzerte besuchen, mit Familie und Freunden einen Christkindlmarkt besuchen...

Alles Gute für Sie!

Ihr

Helmut Meichelböck
Zweiter Bürgermeister

INHALT DIESER AUSGABE

Aktuelles aus dem Markt

Bericht aus der Marktratssitzung vom 10. Oktober	S. 4
Bericht aus der Marktratssitzung vom 30. Oktober	S. 7
Bericht aus der Marktratssitzung vom 7. November	S. 8
Obstbaumaktion für Neugeborene	S. 10
Änderung der Telefon-Durchwahlnummern in der VGem	S. 11
Bürgerversammlung	S. 12
Der Markt Siegenburg trauert um Peter Schöttl	S. 12
Regionale Kommunen und Energie Südbayern	S. 13
Neubepflanzung an der Landshuter Straße	S. 13

Aus der Pfarrei

Missionsessen	S. 14
Fotobuch zum Pfarrjubiläum	S. 15
Erntedankaltar in Niederumelsdorf	S. 15
Neuer Elternbeirat im katholischen Kindergarten	S. 16
Senioren Ausflug zum Haselnusshof	S. 17
Der KDFB informiert zum Christkindlmarkt	S. 17
1. Kolping Herbstfest	S. 18
Diakonweihe im Dom der Hallertau	S. 21
Martinszug der Kindergruppen	S. 22

Kindergarten SIGO's Hopfenburg

Ritter Sigo zieht in der Hopfenburg ein	S. 25
---	-------

Herzog-Albrecht-Schule

Aktion „Toter Winkel“	S. 26
Neuer Elternbeirat	S. 26
Unterrichtsgang zum Wasserwerk	S. 27
Wandertag	S. 28
Apfelernte	S. 28
Schulgarten	S. 29
Halloween	S. 30

Freizeit, Kultur Vereinsleben

Herbst in der Sonnenstube	S. 31
Erfolgreiche Medaillenjagd der Billardjugend	S. 32
FW Niederumelsdorf wählt Kommandanten	S. 33
Neues aus dem Obst- und Gartenbauverein	S. 34
Tierischer Besuch im Magdalenum	S. 35
Andreas Mayer bester Feinwerkmechaniker	S. 36
TSV Siegenburg - E-Jugend erhält neue Trikots	S. 37
MSF informiert über Seifenkistenrennen	S. 38
Christkindlmarkt am 7./8. Dezember	S. 40
Ausflug der AH-Fußballer	S. 41
Siegonia übernimmt Rathausschlüssel	S. 42
Faszination Natur	S. 44
Veranstaltungen im Dezember	S. 46

Bericht zur Marktratssitzung am 10. Oktober 2019

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

BILDER; KARIN EINSLE

1. Umbau und Sanierung des „Gollerhauses“ - Vorstellung der Planung

Das Büro Naumann stellte zusammen mit dem Fachplaner die Entwürfe für die Schaffung eines gemeindlichen Hauses für Vereine und Veranstaltungen vor. Im Erdgeschoss soll ein großer Veranstaltungsraum mit rund 50 Sitzplätzen geschaffen werden. Unmittelbar an diesem Raum anschließend ist eine kleine Teeküche. Weiterhin hat dieser Raum einen Zugang vom Marienplatz.

Im Erdgeschoss ist eine Toilettenanlage vorgesehen. Diese ist von außen zugänglich und kann deshalb auch als öffentliche Toilette genutzt werden.

Im Obergeschoss sind kleinere Gruppenräume mit einer Größe von rund 25 qm untergebracht. Diese dienen kleiner Gruppierungen, wie beispielsweise der Mutter-Kind-Gruppe, vhs-Veranstaltungen oder der PC Sprechstunde.

Das Dachgeschoss wird zu einem großen Veranstaltungsraum ausgebaut, mit maximal 70 Sitzplätzen.

Die Erschließung der Räume erfolgt über ein Treppenhaus mit Liftanlage, die in dem Zwischenbereich Haupt-Nebengebäude entstehen soll. An der Ostseite des Hauses wird außerdem eine Feuertrappe angebracht, die vom Dachgeschoss bis zur Hoffläche führt.

Von dem Fachplaner wurde vorgetragen, dass ein stärkerer Elektroanschluss notwendig wird. Weiterhin sprachen sich die Markträte dafür aus, eine Lüftung in dem großen Veranstaltungsraum im Dachgeschoss einzubauen.

2. Neugestaltung Marienplatz

Das Büro Wöhrmann hat die Planungsdetails aus den Gesprächen mit der Regierung, der Lenkungsgruppe, dem Behindertenbeauftragten und dem Marktrat in einem Entwurfsplan zusammengefasst.

Im Einzelnen ist geplant, im inneren Bereich zwei Fontänenfelder mit 3,4 auf 3,4 m zu realisieren. Weiterhin gibt es im Inneren zwei Bezugspunkte, die Mariensäule im oberen Bereich und eine Baumgruppe mit Trinkbrunnen im unteren Bereich. An den beiden Längsseiten werden jeweils drei Bäume gepflanzt und an den beiden kurzen Seiten jeweils ein Baum.

Die Beleuchtung des Platzes soll über Wandleuchten erfolgen. Damit sind keine störenden Lichtmasten auf dem Platz.

Der innere Bereich wird mittels Raumelemente, die die Form eines Hopfenblattes besitzen, abgegrenzt. Diese Elemente können als Sitzflächen genutzt werden. Einige Elemente sollen als Pflanztröge ausgestaltet werden.

Die Kosten für die Gestaltung des Platzes belaufen sich insgesamt auf rund 3,5 Mio. €.



Sitzgelegenheit für den Marktplatz

3. Gemeindeverbindungsstraße Siegenburg – Train

Die genannte Straße weist immer häufiger Längsrisse, Ausbrüche, Schollenbildungen, Senkungen und Stellen mit Ausmagerungen auf. Aufgrund des Genannten, trugen die Gemeinden Train und Siegenburg bei der Regierung von Niederbayern das Anliegen vor, die Straße zu sanieren. In einer Verkehrszählung wurde außerdem bestätigt, dass die Straße viel befahren ist und auch aus diesem Grund wichtig für die Verbindung der beiden Gemeinden ist. Nach der Zählung vom 3.7.2019 wird die Straße täglich von 1420 Pkw's sowie 56 Lkw's oder Bussen befahren.

Das Büro Wöhrmann hat drei Alternativen zur Sanierung erarbeitet, den Vollausbau für 1,45 Mio. €, den Asphaltneubau für 0,67 Mio. € und den Teilhochbau für 0,947 Mio. €. Nachdem die letztgenannte Variante für den Markt Siegenburg und die Gemeinde Train die wirtschaftlichste ist, entschied sich das Gremium für diese. Die Kosten werden anteilig der Länge zwischen den Gemeinden geteilt und eine Förderung wird gleichfalls erwartet. Für

Bericht zur Marktratssitzung am 10. Oktober 2019

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

den Markt bleibt ein Eigenanteil von 332.000 €. Die neue Straße soll dann wieder rund 30 Jahre ohne Schäden nutzbar sein.



Verbindungsstraße Train-Siegenburg

4. Vergabe Kanalerneuerung in der Herrenstraße

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Pritsch in Höhe von rund 280.000 € abgegeben. Diese Firma erhielt den Auftrag.

5. Unterstützung bei der Vergabe von Fachplanerleistungen

Für die Erstellung des Förderantrages und der Planung für den neuen kommunalen Kindergarten sind 10 Fachplaner notwendig, wie Statik, Vermessung, Bodengutachten, Heizung, Elektro, Brandschutz, Energieberatung, Schallschutz, Freiraumplanung und Eventuelles. Zur Vergabe der Leistungen ist jeweils eine Ausschreibung notwendig. Bei dieser Aufgabe unterstützt das Büro Hitzler aus München den Markt Siegenburg. Die Kosten dafür belaufen sich je Fachplanung auf 3094 € brutto.

6. Änderung Flächennutzungsplan und Bebauungsplan im Bereich Neubau Kindergarten, Turnhalle sowie Parkplätze

Von dem Grundstück gegenüber der Schule konnte der Markt Siegenburg rund 8000 qm erwerben. Diese Fläche ist in dem bestehenden Flächennutzungs- und Bebauungsplan als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen. Damit die genannten Projekte realisierbar sind, ist eine Anpassung der genannten Pläne notwendig. Mit der Durchführung dieser Aufgabe wurde das Büro dp-Architekten aus Regensburg beauftragt. Dieses Büro hat den Auftrag, für die Erweiterung der Schule sowie den Auftrag, das Konzept für den kommunalen Kindergarten zu entwerfen.

7. Kindergarten SIGO's Hopfenburg

Die Firma Frankl hat eine Brandmeldeanlage in dem genannten Gebäude eingebaut, dazu erfolgt die Freigabe der Abrechnung.

8. Ankauf einer E-Ladestation für Fahrräder

Der Punkt wurde vertagt. Der Marktrat ist der Auffassung, dass eine E-Ladestation erst nach der Sanierung der Marienplatzes aufgestellt wird.

9. Anschaffung Bushäuschen in Glas „Am Anger“ in Niederumelsdorf

In den Wintermonaten ist es in dem genannten Bushäuschen sehr finster. Die Überlegung ist, dieses mittels einer fest verlegten Elektroinstallation zu beleuchten. Die andere Möglichkeit ist, eben ein Haus in Glas aufzubauen, damit die Straßenbeleuchtung das Bushäuschen ausleuchtet. Nach Einholung der Angebote ist die Variante der Elektroinstallation günstiger und wird deshalb beauftragt.



Das Bushäuschen in Niederumelsdorf soll beleuchtet werden.

10. Klärschlamm Entsorgung

Der Klärschlamm wird durch externe Firmen entsorgt, da eine Ausbringung auf landwirtschaftlichen Flächen nicht möglich ist.

11. Archivpfleger für Siegenburg

Das Gremium hat Herrn Johann Ertmeier zum Archivpfleger von Siegenburg berufen.



Bericht zur Marktratssitzung am 10. Oktober 2019

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

12. Ausstattung Bücherei

Für die Bücherei wird in Kooperation mit der Kirche eine neue Einrichtung beschafft. Die Kosten werden aufgeteilt zwischen Markt Siegenburg, katholischer Kirche und St. Michaelsbund. Der Kostenanteil für den Markt beträgt rund 13.000 €.

13. Anschaffung von Geschwindigkeitsmessgeräten

Auf Anraten der Polizei aus Mainburg soll der Markt weitere Geräte beschaffen. Durch die gleichzeitige Platzierung dieser Geräte an mehreren Orten kann das schnelle Fahren eingedämmt werden.



Es werden Geschwindigkeitsmessgeräte angeschafft.

14. Antrag Billardfreunde aus Mühlhausen – Antrag auf Zuschuss

Für die Sanierung der Billardtische und die Anschaffung von neuen Kugeln gewährt der Markt einen Zuschuss von rund 3000 €.

15. Faschingsgesellschaft Siegonia – Beschaffung einer Lautsprecheranlage

Der Markt wird einen Zuschuss von rund 4500 € für die Beschaffung einer Lautsprecheranlage zahlen. Die Kosten sind durch eine Rechnung nachzuweisen.

16. Bauleitplanverfahren

Dieser Punkt wurde gemeinsam mit Punkt 6 behandelt. Im Wesentlichen wurde beschlossen, dass ein Bebauungsplan für den Kindergarten, die Turnhalle und die notwendigen Parkplätze gemacht wird.

17. Bauanträge und Bauvoranfragen

a) Bauantrag Anna Prectl und Lukas Brücklmeier
Das bestehende Haus soll eine zweite Wohnung bekommen. Dazu ist eine Außentreppe notwendig sowie die Schaffung von zwei weiteren Stellplätzen. Dem Antrag stimmte der Marktrat zu.

b) Bauantrag Claudia Dettenkofer

Auf dem Grundstück der genannten Antragstellerin soll ein Nebengebäude auf der Grenze zum Nachbargrundstück gebaut werden. Nachdem die Nachbarn dem Antrag zustimmen, steht dem Vorhaben nichts im Weg. Der Marktrat erteilte die Zustimmung.

c) Haindl Thomas – Neubau Betriebsleiterwohnhaus mit Garage und Nebengebäude

Das genannte Vorhaben soll auf der Fl.Nr. 6 in Tollbach errichtet werden. In dem Nebengebäude soll eine Hackschnitzelheizung untergebracht werden. Das geplante Wohnhaus passt sich gut in die Umgebungsbebauung ein. Der Marktrat stimmte dem Vorhaben zu.

d) Kiermeier Thomas – Erweiterung bestehender Halle

Eine landwirtschaftliche Halle auf Fl.Nr. 1243 soll erweitert werden. Einige Mitglieder des Rates hatten Detailfragen zu dem Vorhaben, die aus den Unterlagen nicht zu beantworten waren. Aus diesem Grund wurde vereinbart, dass der Bauausschuss vor Ort das Vorhaben berät. In der kommenden Sitzung des Marktrates soll dann über das Vorhaben entschieden werden.

e) Shell Deutschland Oil GmbH

Die bestehende Shell Tankstelle an der B 301 soll neue Werbetafeln bekommen. Die neuen Tafeln entsprechen in Form und Größe im Wesentlichen den Alten. Aufgrund des Genannten stimmt der Marktrat zu.

f) Ettenhuber Ilona und Christof Siekmann

Die Antragsteller beabsichtigen auf der Hofstelle Beckenhof ein neues Wohnhaus mit zwei Wohneinheiten zu errichten. Der Marktrat erteilte dazu das Einvernehmen.

g) Will Sabine und Stefan

Die Antragsteller beabsichtigen in ihrem Wohnhaus einen weiteren Wohnraum zu schaffen. Dazu ist die Errichtung einer zusätzlichen Dachgaube notwendig. Nachdem diese nicht stört, erteilte der Marktrat sein Einvernehmen.

Bericht zur Marktratssitzung am 30. Oktober 2019

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

1. Erweiterung der Herzog Albrecht-Schule und Neubau einer Turnhalle

Die Schule in Siegenburg benötigt einen Erweiterungsbau, damit die Anforderungen für einen zeitgemäßen Unterricht und Nachmittagsbetreuung bereitstehen. So sollen in dem Bau eine Mensa entstehen, die es ermöglicht, den Schülerinnen und Schülern ein zeitgemäßes Essensangebot mit mindestens drei Menülinien sowie einem Salat- und Nachspeisenbuffet zu bieten. Weiterhin wäre es nicht möglich gewesen, mit der bestehenden Küche mittelfristig die Standards der Lebensmittelhygiene einzuhalten. Das heißt mittelfristig wäre die Schließung der bestehenden Küche erfolgt.

Der Markt hat sich bewusst für die Schaffung einer vollwertigen Küche entschieden. Damit kann den Kindern täglich ein frisches und gesundes Essen zubereitet werden. In Gesprächen mit Schulen in der gleichen Größe wie in Siegenburg, wurde durchweg bestätigt, dass eine vollwertige Küche trotz der höheren Kosten eine sinnvolle Investition in Zukunft ist.

Weiterhin werden in dem Erweiterungsbau eigene Räume für die Nachmittagsbetreuung geschaffen. Damit entfällt die Doppelbelegung von Klassenzimmern. Das bisherige Nebeneinander von Unterricht vormittags und Nachmittagsbetreuung entfällt damit. Es können dann verschiedene Bereiche geschaffen werden, wie Hausaufgabenbetreuung, Spielbereiche, Ruhezonen oder Bereiche für die individuelle Betreuung.

Weiterhin werden in dem Erweiterungsbau neue IT-Räume, ein neuer Raum für den Physik- und Chemieunterricht sowie ein Musikzimmer entstehen.

Die Entwicklung des Konzeptes für den Erweiterungsbau entstand in Zusammenarbeit von Schulleitung, dem Marktrat und dem Planungsbüro. In einem extra geschaffenen Arbeitskreis, bestehend aus Markt- räten jeder Fraktion und der Schulleitung sowie der Leitung der Nachmittagsbetreuung, wurden die Details der Planung intensiv besprochen und Grundlagen für die Entscheidung im Marktrat geschaffen.

Die Kosten für diese Maßnahme ist auf 8,5 Mio. € geschätzt. Diese Kosten sind die Grundlage für den Förderantrag bei der Regierung von Niederbayern.

Die Realisierung hängt sehr stark davon ab, in welchem Umfang Fördermittel bereitgestellt werden. Ohne eine kräftige Förderung kann selbstverständlich das Projekt vom Markt nicht umgesetzt werden.

2. Vorstellung der Konzeption für den Kindergarten SIGO's Hopfenburg und Parkplätze bei der Herzog-Albrecht-Schule

Auf der rund 8000 qm großen Fläche, die der Markt gegenüber der Herzog-Albrecht-Schule erworben hat, soll der Neubau des gemeindlichen Kindergartens – SIGO's Hopfenburg entstehen.

In einem ambitionierten Konzept für den neuen Kindergarten überzeugte das Planungsbüro den Marktrat. In einer spielerischen Anordnung sollen fünf kleine Gruppenhäuser gebaut werden. Dabei ist geplant, dass jede Gruppe sein eigenes Haus hat. Durch überdachte Verbindungen sind die Gruppenhäuser zusammengefasst zu einer Einheit. Die Planung für die Straßenführung sowie die Anordnung der Parkplätze soll in eigenem Termin mit einem Verkehrsplaner besprochen werden.



Hier soll der neue Kindergarten entstehen.

3. Sanierung Eisenbauernhaus - Vergabe der Gewerke Einbauküchen und Schließanlage

Die Schließanlage wird von der Firma EFK Objekt GmbH aus Abensberg geliefert und montiert. Die sechs Einbauküchen werden von dem Schreiner Pangerl aus Regensburg geliefert und montiert.



Das Eisenbauernhaus nimmt Gestalt an.

Bericht zur Marktratssitzung am 7. November 2019

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

1. Geschichtsprojekt der Johann-Turmair-Relaschule – Vorstellung der Bankmodelle

Im Rahmen eines Geschichtsprojektes der genannten Schule soll in Siegenburg eine Bank aufgestellt werden. Das Projekt befasst sich mit der Ermordung eines polnischen Arbeiters während des zweiten Weltkrieges. Der Platz zur Aufstellung der Bank am Wiesenweg wird durch den Markt Siegenburg zur Verfügung gestellt. Der Markt befestigt den Standplatz. Die Kosten für die individuelle Gestaltung der Bank wird im Rahmen des Geschichtsprojektes durch Spenden und einen Zuschuss im Rahmen der „Leader-Förderung“ aufgebracht.



Hier soll die Bank errichtet werden.

2. Bestellung eines Gemeindevahlleiters und eines Stellvertreters für die Kommunalwahl 2020

Der Marktrat bestellte Frau Agnes Hund zur Wahlleiterin und Frau Janine Utz zur Stellvertreterin.

3. Erhöhung der Badegebühren im Freibad Siegenburg

Die Einnahmen des Freibades decken die Kosten bei Weitem nicht mehr. Die Rechtsaufsicht, das LRA Kelheim hat deshalb den Markt aufgefordert, die Gebühren für die Benutzung zu erhöhen. Die Gruppierungen im Marktrat werden die Vorschläge der Verwaltung besprechen. In der Sitzung im Januar 2020 soll dann über die zukünftigen Gebühren entschieden werden.



Die Badegebühren sollen erhöht werden.

4. Einführung der Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer des Marktes Siegenburg.

Der Markt Siegenburg hat zukünftig große Projekte, wie die Erweiterung der Schule, die Sanierung des Marienplatzes oder den Neubau des kommunalen Kindergartens zu stemmen. Aus diesem Grund fordert das LRA Kelheim den Markt auf, die genannte Steuer zur Beschaffung von finanziellen Mitteln einzuführen.

5. Änderung der Friedhofs- und Bestattungsgebühren

Die Kosten übersteigen die Einnahmen seit einigen Jahren. Aus diesem Grund hat das LRA Kelheim den Markt aufgefordert, die Gebühren anzupassen.

Die Verwaltung machte einen Vorschlag für die neuen Gebühren. Die Gruppierungen möchten in internen Besprechungen den Vorschlag der Verwaltung beraten. In einer der zukünftigen Sitzungen soll darüber entschieden werden.

6. Änderung – Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Besuch des gemeindlichen Kindergartens SIGO's Hopfenburg.

Der Paragraph 5 der Satzung für die Gebührenhöhe wird wie folgt angepasst.

§ 5 Gebührenhöhe

(1) Die Benutzungsgebühren betragen für jeden angefangenen Monat für den Besuch des Kindergartens bei einer täglichen Betreuungszeit :

4-5 Stunden 80 €

5-6 Stunden 90 €

6-7 Stunden 100 €

7-8 Stunden 115 €

8-9 Stunden 130 €

Für jedes weitere Kind einer Familie wird die Benutzungsgebühr um 50 v.H. ermäßigt. Die Benutzungsgebühren beinhalten das Spiel- und Getränkegeld. Die Höhe der Gebühr für das Mittagessen richtet sich nach den Gestehungskosten.

7. Bedarfsfeststellung neuer Kindergarten

Der Markt Siegenburg benötigt einen Neubau für den kommunalen Kindergarten sowie für zusätzliche Plätze in der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren.

Bericht zur Marktratssitzung am 7. November 2019

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

Das Gremium legte fest, dass der Neubau aus fünf Gruppen bestehen soll, drei Gruppen für Kinder ab 3 Jahren, klassischer Kindergarten und zwei Gruppen für Kinder unter 3 Jahren, Kindergruppe.

8. Konzeption für den gemeindlichen Kindergarten SIGO's Hopfenburg

Die Leitung des kommunalen Kindergartens, Frau Limmer, legte eine Konzeption vor. Diese basiert auf den Grundzügen von Montessori.

Dem Konzept erteilte das Gremium seine Zustimmung.



Auf Basis Montessoris sollen die Kinder betreut werden.

9. Weiterführung des Geschäftsflächenprogramms

Im Rahmen der Städtebauförderung wird für die Renovierung und Neugestaltung von Geschäftsräumen ein Zuschuss von 30 % der nachgewiesenen Kosten, höchstens jedoch 10.000 € gewährt. Die Maßnahme gilt für Geschäftsflächen im Sanierungsgebiet des Marktes. Der Markt hat nun bei der Regierung von Niederbayern beantragt, dass dieses Programm auch in den kommenden Jahren weitergeführt wird.

10. Bauanträge

a) Bauantrag Franco Fresco – Verlängerung der PKW – Stellplätze

Die Firma hat die Genehmigung zur Abstellung von PKW's auf ihrem 5 ha großen Gewerbegrundstück in Egelsee. Nunmehr beantragt die Firma die Verlängerung für weitere 9 Monate.

Weiterhin hat die Firma gegenüber dem Markt geäußert, dass der Bau der Produktionsstätte für die Fertigung von Tiefkühlpizzas in 2021 begonnen wird. Die Planungen und Ausschreibungen sollen in 2020 durchgeführt werden.

b) Hofbauer Agnes – Neubau eines Doppelhauses mit Garage auf Fl.Nr. 914/23

Der Bauantrag hält die wesentlichen Merkmale des Bebauungsplanes ein. Lediglich die Baugrenze nach Norden zur gemeindlichen Fläche wird überschritten. Dem Antrag wurde zugestimmt.

c) Kiermeier Thomas – Erweiterung der landwirtschaftlichen Lagerhalle mit Hopfendarre auf Fl.Nr. 1243, Gemarkung Niederumelsdorf

Der Bauausschuss hat sich das Vorhaben vor Ort angesehen. Die Überdachung ist untergeordnet und hat keinen störenden Einfluss.

Dem Antrag wurde zugestimmt.

d) MH-Projektbau GmbH – Neubau eines Doppelhauses mit zwei Wohneinheiten und zwei Doppelgaragen auf Fl.Nr. 1534/29, Gemarkung Siegenburg

Das Haus soll auf einer nicht beplanten Fläche in dem Gebiet Daßfeld entstehen. Der Marktrat entschied, dass erst der Bauausschuss die Örtlichkeiten ansehen soll.

e) Andendorff Birgit und Johannes – Errichtung einer Stützmauer mit 1,2 m Höhe, Fl.Nr. 936/47 und 938/16 Gemarkung Siegenburg

Die Antragsteller beabsichtigen an der Westseite ihres Grundstückes eine Stützmauer zu errichten. Die Mauer entspricht der Abgrenzung der Nachbargrundstücke.

f) Schmal Christoph – Anbau von Wohnräumen am bestehenden Anwesen in Siegenburg, Fl.Nr. 662/12 und 662/11

Der Anbau überschreitet die Baugrenze nach Norden. Nachdem jedoch das anliegenden Nachbargrundstück gleichfalls dem Antragsteller gehört, ist die Überschreitung der Baugrenze nicht problematisch. Der Anbau passt sich dem bestehenden Gebäude an. Der Marktrat erteilte sein Einvernehmen.

Bericht zur Marktratssitzung am 7. November 2019

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

11. Bauleitplanverfahren

Mit dem Deckblatt wird der Bau eines Mehrfamilienhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 606/2 Gemarkung Siegenburg ermöglicht. Das relativ große Grundstück mit 1181 qm war mit einem kleinen Einfamilienhaus genutzt. Das Deckblatt eröffnet den Weg zu einer intensiveren Nutzung des Grundstückes. Der Marktrat stimmte dem Antrag zu.

12. Instandsetzung des Radweges von Siegenburg nach Neustadt a.d. Donau

Der Radweg wurde im Rahmen einer Sanierung erneuert. Die Kosten für den 2,5 m breiten Ausbau

trägt das Straßenbauamt Landshut. Die Kosten für Verbreiterung auf 3 m, also die zusätzlichen 50 cm, trägt der Markt Siegenburg. Diese Kosten betragen 10.095 €.

13. Rechnung für die Grünpflege durch den Montageservice Schönhuber

Es wurde die Schlussrechnung in Höhe von 9781 € gestellt. Diese Rechnung wurde vom Marktrat genehmigt.

Obstbaumaktion für Neugeborene

Neun Bäume wurden am neuen Platz gepflanzt

Auch dieses Jahr wurde die alljährliche Obstbaumpflanzaktion für die Neugeborenen durchgeführt.

Zweiter Bürgermeister Helmut Meichelböck gratulierte den Eltern zu ihrem Nachwuchs und verteilte mit Gärtnermeister David Dichtl die Obstbäume.

Jedes Elternpaar konnte sich im Vorfeld entweder für Apfel, Birne, Zwetschge oder einen Kirschbaum entscheiden. Neun Bäume wurden auf der marktseitigen Fläche beim Baugebiet Abensblick gepflanzt, die restlichen 14 Bäume wurden von den Eltern mit nach Hause genommen. Bei einem Glas Sekt stieß man auf die kleinen Neubürger an.



Bekanntmachung

Änderung der Telefon-Durchwahlnummern

Die Verwaltungsgemeinschaft Siegenburg hat eine neue Telefonanlage bekommen. Da die Zahl der Mitarbeiter seit der Installation der früheren Telefonanlage deutlich angestiegen ist, musste das Nummernsystem nun entsprechend angepasst und neu strukturiert werden. Dadurch ergeben sich ab sofort neue Durchwahlnummern (siehe Anhang).

Die Telefonnummer der Vermittlung und des Faxes sind nicht davon betroffen. Diese lauten weiterhin:

Vermittlung: 09444/9784-0

Fax: 09444/9784-24

Sachgebiet	Name	Teil. Nummer
Zentrale (unverändert)		09444 9784- 0
Fax (unverändert)		09444 9784-24
Straßen- und Wegerecht/Post	Frau Bettina Spannrad	09444 9784-11
	Frau Janine Utz	09444 9784-11
Standesamt/Renten/Personal	Herr Franz Huber	09444 9784-13
	Frau Stefanie Schweiger	09444 9784-14
Gewerbeamt/Schulen/Kindergarten/Wasserrecht	Frau Stefanie Sternecker	09444 9784-15
	Frau Melanie Schloderer	09444 9784-16
Einwohneramt/Pässe	Frau Monika Zimmerer	09444 9784-17
	Frau Stefanie Hauber	09444 9784-18
	Frau Rosina Meyer	09444 9784-19
	Frau Angela Gschlößl	09444 9784-19
Ordnungsamt/Fischerei/Soziales	Frau Bernadette Röhl	09444 9784-20
Vorzimmer Bürgermeister/Finanzverwaltung	Frau Agnes Hund	09444 9784-30
	Frau Elisabeth Stieglmeier	09444 9784-31
	Frau Sandra Forstner	09444 9784-31
1. Bürgermeister Markt Siegenburg	Herr Dr. Bergermeier	09444 9784-32
Geschäftsleitung/Personal/Gewerbegebiete	Herr Georg Bergermeier	09444 9784-33
Beiträge/Gebühren/Wasser, Kanal	Frau Corinna Rauscher	09444 9784-34
Steuern/Mieten/Pachten/Abfallwirtschaft/ Straßenlampen	Frau Anita Peyerl	09444 9784-35
Kämmerei (Mitarbeiter)	Frau Melanie Hobbhahn	09444 9784-37
Kämmerei (Leitung)	Frau Melanie Reisner	09444 9784-38
Kämmerei (Mitarbeiter)	Frau Katharina Oberhofer	09444 9784-39
Kasse	Herr Andreas Lindinger	09444 9784-40
EDV, Versicherungen	Herr Andre Lehmann	09444 9784-41
Sitzungssaal		09444 9784-50
Kasse	Frau Andrea Huber	09444 9784-51
Bauamt	Frau Theresa Anthofer	09444 9784-52
	Frau Manuela Guggenberger	09444 9784-53
	Frau Sandra Sandl	09444 9784-54
Auszubildende	Frau Nina Brückl	09444 9784-55
Auszubildende	Frau Johanna Rainer	09444 9784-55

Die Durchwahl des Ersten Bürgermeisters des Marktes Siegenburg lautet ab sofort: 09444/9784-32

Die neuen Durchwahlnummern sind auch auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft unter www.vg-siegenburg.de veröffentlicht und können dort eingesehen werden.

Georg Bergermeier
Geschäftsleiter

Defekte Lampen

Es besteht die Möglichkeit, defekte Straßenlampen ab sofort über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Siegenburg zu melden.



Bitte machen Sie hiervon Gebrauch!

02.12. - 15 Uhr
VHS-Studio 1

computer-sprechstunde
hilfestellungen & schulung

Bürgersammlung

Erster Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier lädt ein

Liebe Siegenburgerinnen und Siegenburger,

zu der Bürgerversammlung am 12. Dezember um 19:00 Uhr in der Gaststätte Schofara lade ich Sie ein.

Wie Sie sicherlich aus den Mitteilungen der Presse und den sozialen Medien entnommen haben, sind die Planungen für die Erneuerung unseres Marienplatzes sowie den Erweiterungsbau der Schule sehr weit fortgeschritten. Für die beiden Projekte sind die Förderanträge bei den Zuschussgebern eingereicht.

Die Entscheidungen für die Erneuerung des Marienplatzes wurden einvernehmlich mit dem Marktrat, den Anliegern, dem Lenkungsausschuss, dem Behindertenbeauftragten des Landkreises Kelheim und der zuständigen Stelle bei der Regierung von Niederbayern entwickelt.

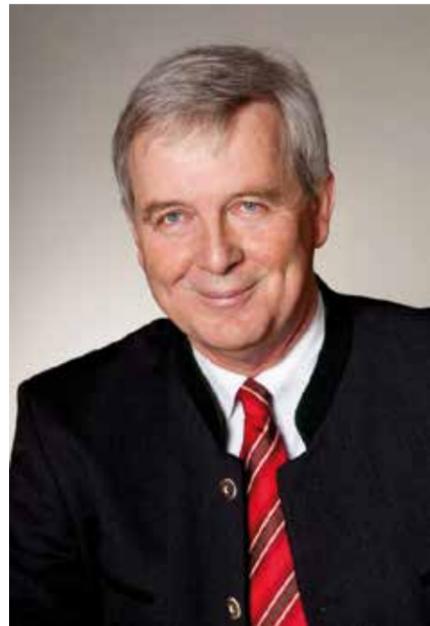
Der Erweiterungsbau der Schule wurde ebenso mit den zuständigen Personen und Gremien entwickelt. Es waren beteiligt: Der Marktrat, die Schulleitung von Siegenburg, die zuständigen Stellen bei der Regierung von Niederbayern und die Arbeitsgruppe für dieses Projekt.

Bevor die Realisierung angriffen wird, stelle ich Ihnen diese beiden großen Vorhaben vor.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und eine anregende Diskussion.



Dr. Bergermeier
1. Bürgermeister
Markt Siegenburg



Der Markt Siegenburg trauert um Peter Schöttl

der am 02.11.2019 verstorben ist.

Herr Schöttl war von 1972 bis 1990 Mitglied des Marktrates Siegenburg.

Weiterhin hat Herr Schöttl in der Zeit vom 18.09.1974 bis 17.03.1998 die gemeindlichen Hopfenhallen geleitet.

Für seine persönliche Einsatzbereitschaft zum Wohle des Marktes Siegenburg danken wir dem Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.



Regionale Kommunen und Energie Südbayern

Information und Austausch bei den „Infokreisen Energie“

TEXT UND BILD: ULRIKE ENDLMAIER

Im Rahmen der jährlichen „Informationskreise Energie“ präsentierte sich die Energie Südbayern und ihr Netzbetreiber Energienetze Bayern auch 2019 wieder als zuverlässiger Partner der regionalen Kommunen. Anfang September lud Energie Südbayern ihre Konzessionsgemeinden auch im Einzugsgebiet der ESB-Betriebsstelle Abensberg wieder zum gemeinsamen Austausch ein.

Jedes Jahr laden die Energie Südbayern GmbH und die Energienetze Bayern GmbH die Bürgermeister ihrer Konzessionsgemeinden zu den „Informationskreisen Energie“ ein, um im gemeinsamen Austausch mit den Kommunalvertretern neueste Informationen zu Energie Südbayern, den Tochter- und Beteiligungsunternehmen sowie aktuelle Energiemarktthemen vorzustellen. Die Veranstaltungsreihe hat sich in der Region als interkommunale Austauschplattform zu Energiethemen etabliert. Auch im Einzugsgebiet der ESB-Betriebsstelle Abensberg wurden alle erdgasversorgten Kommunen wieder zum Informationsaustausch beim alljährlichen „Informationskreis Energie“ eingeladen – diesmal am 25. September nach Hausen in das Gasthaus Prüglmeier. Von nahezu allen 21 geladenen Kommunen nahmen Vertreter teil.

Regel Austausch mit Kommunalvertretern

Neben Vorträgen zur Unternehmensgruppe sowie aktuellen Entwicklungen am Energiemarkt durch Referenten von Energie Südbayern und Energienetze Bayern standen Beiträge

namhafter externer Referenten auf der Agenda. Max Rieder referierte zum Thema „Bewegung ist alles – mehr Bewegung im Alltag“.

Klimafonds unterstützt Energieeffizienz vor Ort

Ein wichtiger Programmpunkt war die Verteilung des Klimafonds, bei dem Projekte belohnt werden, die das Umweltbewusstsein in der Region stärken, den effizienten wie nachhaltigen Umgang mit Energie fördern und den CO₂-Ausstoß mindern. U.a. wurden Projekte wie die Energetische Sanierung des Bürgerhauses Neustadt, die Sanierung eines Gebäudes (Dämmung/Türen u. Fenster, Gasthereme) für Asylsuchende in Siegenburg, Energiesparleuchten und der Einbau einer Erdgasheizung im Kindergarten Train sowie der Tausch der Flutlichtanlage auf LED-Technik am Sportgelände Westfeld in Münchsmünster unterstützt.



Siegfried Lösch (Riedenburg), Gerhard Zeitler (Train), Erwin Ranftl (Hausen), Norbert Kindermann (Energie Südbayern), Thomas Reimer (Neustadt), Alfred Holzner (Rottenburg), Karl Scharf (Pfeffenhausen), Hannelore Langwieser (Mainburg), Christian Kiendl (Schierling), Herbert Schramm (Energienetze Bayern)

Neubepflanzung an der Landshuter Straße

Durch Rotbuchen wurden die Weiden ersetzt

Schon vor einer Weile mussten die abgestorbenen Weiden an unserem Flurkreuz an der Landshuter Straße entfernt werden.

Nun wurden sie durch zwei Rotbuchen von unserem Bauhofleiter Erich Türk ersetzt.



Missionsessen

TEXT UND BILDER MARTIN ZIRNGIBL

Die Pfarrei Siegenburg hat am Weltmissionssonntag zum Missionsessen in die Bücherei/Pfarrsaal eingeladen.

Pfarrer Hertel aus Mainburg zelebrierte den Gottesdienst und wurde von SA Mission beim Lesen von Texten unterstützt. Rund 50 Pfarrangehörige ließen sich anschließend eine leckere Kürbissuppe und einen bayerischen Suppentopf schmecken. Dankenswerterweise kochte Herr Püschner wieder für das Missionsessen diese leckeren

Suppen. Danke auch an Familie Ecker und Familie Forstner für die Kürbisspende. Eine-Welt-Waren wurden ebenfalls zum Verkauf angeboten.

Die Spendenaktion unterstützt mit knapp 220 € Christinnen und Christen in Nordostindien.



Fotobuch zum Pfarrjubiläum



Zum Abschluss unseres Jubiläumsjahres anlässlich 125 Jahre Pfarrkirche und 150 Jahre Pfarrei Siegenburg ist ein Fotobuch und eine Foto CD erschienen.

Das Fotobuch beinhaltet das gesamte Festjahr auf 156 Seiten mit Bildern, beginnend mit dem Einläuten am 01.01.2019 bis zum Festtag am 21.07.2019.

Das Fotobuch ist eine schöne Erinnerung an unser Jubiläum und auch als Geschenk sehr gut geeignet.

Es kann mit und ohne CD erworben werden. Die CD enthält die historische Bilderschau, die am 21.07.2019 im HVT-Wittmannsaal gezeigt wurde. Beides ist im Pfarrbüro zu den bekannten Öffnungszeiten und am Eine Welt Verkauf an den Adventssonntagen zum Preis von 10 € erhältlich (mit CD 12 €). Der Erlös ist für den Erhalt unseres Doms der Hallertau gedacht.

TEXT UND BILD: KERSTIN GRIM



Erntedankaltar in Niederumelsdorf

TEXT UND BILDER: JULIA NIESL

Am Samstag, den 5. Oktober wurde der Erntedankaltar in der Kirche St. Ulrich in Niederumelsdorf von Landjugendmitgliedern aufgebaut und am Sonntag wurde der Gottesdienst gefeiert!

Wie üblich fand nach der Kirche ein Minibrotverkauf am Kirchenvorplatz statt. Der Erlös von insgesamt 200 € wurde an MONA gespendet. Wir danken allen, die uns mit Obst-, Blumen- und Gemüsespenden unterstützt haben.

Vielen Dank an alle Helfer und Spender!

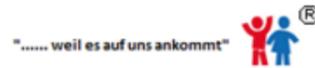




Einrichtung
Kath. Kindergarten
"St. Nikolaus"
Antoniusstraße 6
93354 Siegenburg



Träger
Kath. Pfarrkirchenstiftung
"St. Nikolaus"
Landshuter Straße 8
93354 Siegenburg
Beauftragte des Trägers



TEXT ANDREAS KAISER: BILD: EVA GÖTTL

Neuer Elternbeirat im katholischen Kindergarten

Nachdem der Kindergarten „St. Nikolaus“ bereits seit einiger Zeit gut ins neue Kindergartenjahr gestartet ist, standen die Wahlen des diesjährigen Elternbeirates an. Beim Elternabend am 14. Oktober wurde nun der neue Elternbeirat begrüßt. **Dieser besteht aus drei Vätern und sieben Müttern.**

Nach einer kurzen Einführung erklärte die Leitung durch Frau Göttl und Frau Huber auch, wie die Arbeit in den einzelnen Gruppen aussieht. Beim teiloffenen Konzept erleben die Kinder eine Mischung aus einer festen Stammgruppe mit gemeinsamen Aktionen und gruppenübergreifenden Aktivitäten. Das pädagogische Ziel ist, dass die Kinder sich zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten entwickeln.

Im Anschluss übernahm Matthias Müller, scheidender Vorsitzender des letztjährigen Beirates die Aufgabe, kurz das Tätigkeitsfeld des Elternbeirates zu erklären und übernahm dann die Durchführung und Leitung der Wahlen.

Schließlich konnte sich jeder Wahlteilnehmer mit Hilfe eines Steckbriefs vorstellen. Die Steckbriefe hingen bereits im Vorfeld im Kindergarten aus. Durch eine demokratische Wahl wurde anschließend das 10köpfige Team gewählt.

In diesem Team wurde Andreas Kaiser in den Vorsitz gewählt. Seine Stellvertretung übernimmt Ingrid Schweiger. Kassiererin ist Katharina Grüttner, das Amt der Schriftführerin übernimmt Carina Gehrmann.

Ein Ziel des neuen Elternbeirates ist es, das teiloffene Konzept des Kindergartens weiter auszubauen, die vertrauensvolle Zusammenarbeit von Kindergarten und Elternhaus mit persönlichen Gesprächen zu unterstützen und zum Jahresthema „Hand in Hand, Schritt für Schritt nehmen wir dich durch Siegenburg mit“ die Zusammenarbeit mit den Vereinen und anderen Einrichtungen zu fördern.



Von links: Ingrid Schweiger, Pfarrer Franz X. Becher, Kathrin Becker, Rita Harnes, Christina Gmeinwieser, Andreas Kaiser, Jörn Müller, Christine Ziegelmayer, Michael Wieth, Carina Gehrmann, Katharina Grüttner

Seniorenausflug zum Haselnusshof

TEXT UND BILDER: CHRISTA SAILER

Am 9. Oktober machten wir einen Herbstausflug zum Bio-Haselnusshof Neumeier in Furth bei Rudelzhausen.



Ernte der Nüsse. Während er uns die Wege zur Produktion und Vermarktung aufzeigte, konnten wir in der Halle die Verarbeitungsmaschinen besichtigen.

Aufgrund des Regenwetters war es leider nicht möglich, auf die Haselnussplantage zu gehen. Herr Neumeier erklärte uns aber sehr ausführlich die Pflanzung, Pflege und

Nun durften wir Haselnüsse, Haselnussliköre und Haselnussöl verkosten. Im Hofladen konnten wir weitere Produkte von der Holledauer Haselnuss kaufen.

Nachdem alle sich bei Kaffee und hausgemachtem Nussgebäck gestärkt hatten, traten wir wieder die



Der KDFB informiert

Die „staade“ Adventszeit nähert sich und mit ihr auch der Siegenburger Christkindlmarkt, der dieses Jahr am 7. und 8. Dezember auf dem Marienplatz stattfindet. Der Siegenburger Frauenbund wird an diesen zwei Tagen mit einem eigenen Stand vertreten sein. Schon jetzt ist das Team eifrig mit Vorbereitungen u. a. mit Bastelabenden beschäftigt, damit es ein vielfältiges Angebot zur Verfügung stellen kann. Der am Christkindlmarkt erzielte Verkaufserlös wird wie jedes Jahr an eine soziale Einrichtung gespendet. Heuer wird er an den Malteser Herzenswunsch Krankenwagen gehen. Mit diesem Projekt werden unheilbar kranke Menschen unterstützt, die am Ende ihres Lebens oftmals ihre Angelegenheiten ordnen möchten. Sie lassen ihr Leben Revue passieren und erinnern sich und daraus resultierende Wünsche werden (wieder) wach. Die Erfüllung einer Herzensangelegenheit bedeutet für diese schwerkranken Menschen noch einmal für einige Zeit aus dem Krankenhaus oder dem Hospiz herauszukom-

men und etwas persönlich Wichtiges erlebt oder zu Ende geführt zu haben. Mit dem speziell ausgestatteten Herzenswunsch-Krankenwagen erfüllt der Malteser Hilfsdienst e.V. diese letzten Wünsche und bringt sie an einen Ort ihrer Wahl. Neben dem Besuch am Christkindlmarktwochenende lädt der Zweigverein auch alle Mitglieder zum Jahresausklang zur alljährlichen Adventsfeier ein. Sie findet am 10.12.2019 im Pfarrsaal statt. Zur Einstimmung sind alle herzlich ab 18:00 Uhr zu einem gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus willkommen.



Auf diesem Wege wünscht das Vorstandsteam des KDFB Zweigvereins allen Mitgliedern frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2020.

KOLPING

1. Kolping Herbstfest

TEXT UND BILDER: EVA-MARIA WEBER

Die Kolpingsfamilie lud zum 1. Kolping Herbstfest ins Kolpingheim Siegenburg.

Empfangen wurden die Gäste bereits im Außenbereich von einer Luftballongirlande in den Kolpingfarben. Drinnen wurde detailgetreu und dem Herbstmotto entsprechend dekoriert. Fürs leibliche Wohl war bestens gesorgt. Mit einem üppigen Brotzeiteller, Schmalzbrot, Obazter und Käse der Metzgerei Seefelder wurden die Gäste verköstigt. Dazu gab es Getränke der Brauerei Schmidmayer und Wein von der Firma Lucky24 aus Lindkirchen. In gemütlicher Atmosphäre fanden sich viele Gäste im kleinen Vereinszimmer und im großen Saal zusammen. Die Kolpingsfamilie freut sich, dass die Einladung so gut, besonders von den Vereinen in Siegenburg angenommen wurde. Besonders aufbauend war die viele positive Resonanz der Vereine. „Toll, dass ihr

so etwas macht,“ hörte man von so manchen. Aber auch „großen Respekt, dass Ihr so ein Fest auf die Beine stellt“. Bis in die frühen Morgenstunden erfüllten die Gäste das Kolpingheim wieder mit Leben, Lachen und guten Gesprächen. Zu späterer Stunde wurde gemeinsam gesungen. „Es war wirklich ein toller Abend,“ bestätigten die letzten Gäste, als das Fest vorüber war.

Wir, die Kolpingsfamilie Siegenburg sagen „Danke“ an alle, die der Einladung bereits in diesem Jahr gefolgt sind und freuen uns schon, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt: „Die Kolpingsfamilie lädt ein zum Kolping Herbstfest im Kolpingheim.“ Denn an dem diesjährigen Erfolg wollen wir anknüpfen und freuen uns daher schon wieder sehr darauf.



Die Kolpingfamilie lud ein.



Die Siegonia war dabei.



„Jahresabschlussfeier“

Kindergruppenstunde (KK-GS)

Montag 15.00-16.30 Uhr Kolpingheim



Auf dein Kommen freut sich

Gruppenleitung Maria Puschmann mit Team

Nächster Termin: Montag, 20.01.2020 KK-GS



Änderungen werden über die Tageszeitung bekannt gegeben.



WIR WARTEN
AUF'S CHRISTKIND

**Wann? 24. Dezember 2019 von
11.00 Uhr – 15.00 Uhr**

**(bitte Kinder vor 15.00 Uhr abholen,
wegen der Kinderchristmette)**

Wo? Gemeindebücherei Siegenburg

Wer? Kinder im Alter von 3 – 12 Jahre

Dich erwarten lustige Spiele und verschiedene
Bastelangebote. Außerdem gibt es Plätzchen
und Früchtepunsch.

Mittags gibt es Essen für Dich.

Um dies besser planen zu können, bitten wir um
vorherige Anmeldung bei Eva-Maria Weber
(eviii.weber@gmail.com) bis spätestens **20.12.2019**.



Wir freuen uns auf Dich

Deine Kolpingjugend Siegenburg

St. Nikolaus SIEGENBURG

So | 22. Dezember 2019 | 16:30 Uhr

Adventsingen

Mitwirkende:

HVT-Dreigesang

Bläserensemble

Sepp Eibelsgruber

Altdorfer Sait'nmusi

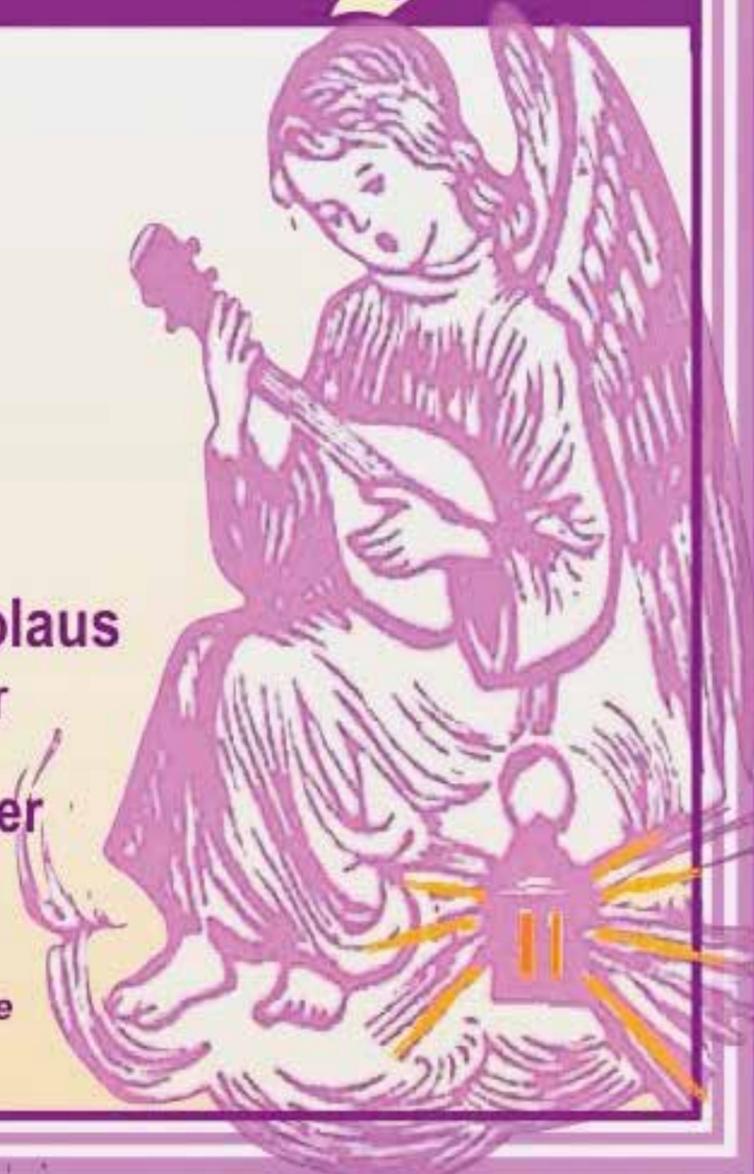
Kirchenchor St. Nikolaus

Sprecher: Pfarrer Becher

Leitung: Rainer Elsässer

EINTRITT FREI !

*Um eine angemessene Spende
wird gebeten.*



Diakonweihe im Dom der Hallertau

TEXT: SEBASTIAN GÖTTL; BILDER: FRANZ BECHER

Am Samstag, den 07.12.2019, steht ein einzigartiges Ereignis in der Pfarreiengemeinschaft Siegenburg-Train-Niederumelsdorf an.

Das Bistum Regensburg hat kurzfristig entschieden, dass die Diakonweihe für unsere Diözese im Dom der Hallertau in Siegenburg stattfindet. Bischof Dr. Rudolf Voderholzer wird in dem Gottesdienst um 10:00 Uhr zwei Männer durch Handauflegung und Gebet zu Diakonen weihen, darunter unseren Pastoralpraktikanten Herrn Dirk-Henning Egger C.V.R.. Noch nie zuvor wurde unserer Pfarrei die Ehre zuteil, Gastgeber für eine Diakonweihe zu sein. Die ganze Pfarreiengemeinschaft ist deshalb herzlich zur Teilnahme am Festgottesdienst eingeladen. Der Kirchenchor St. Nikolaus unter der Leitung von Rainer Elsässer wird den Gottesdienst mit der Messe brève von Leo Delibes musikalisch gestalten (Trompete: Hans Jürgen Huber). Nach dem Gottesdienst besteht am Kirchplatz die Möglichkeit den neugeweihten Diakonen zu gratulieren.

Die Weihekandidaten versprechen im Rahmen des Gottesdienstes ihrem Bischof Gehorsam und die Bereitschaft zum Dienst in der Kirche. Sie werden in unserer Pfarrkirche am Boden ausgestreckt liegen und die Schola des Priesterseminars Regensburg wird die Heiligen der Kirche anrufen. Bischof Rudolf legt den Weihekandidaten die Hände auf und sie erhalten im Gottesdienst ihre Gewänder und das Evan-

gelium. Im kommenden Jahr, findet dann im Regensburger Dom St. Peter ihre Priesterweihe statt.

Auf den beiden Bildern sehen Sie unseren Pfarrer Franz X. Becher bei seiner Diakonweihe im Jahr 2011 in St. Martin Pfeffenhausen. Die Diakonweihe ist neben der Priester- und Bischofsweihe eine der drei Weihestufen der Kirche. Zu den neuen Aufgaben der Diakone gehört es in der Hl. Messe das Evangelium verkünden und zu predigen. So wird Herr Dirk Egger C.V.R. am Patrozinium 08.12.2019 in der 10:30 Uhr Messe seine erste Predigt halten. Zudem dürfen Diakone Taufen, Beerdigungen und Taufen vorstehen.



Bischof Dr. Rudolf Voderholzer kommt nach Siegenburg



Pfarrer Franz X. Becher bei seiner Diakonweihe



Der Bischof legt dem Diakon die Hände auf.

Martinsumzug der Kindergruppen

Nun war es soweit! Zum ersten Mal wurde das St.-Martins-Fest mit beiden Kindergärten gemeinsam gefeiert. Das war ein starkes Anliegen. So wurde sich mangels

Erfahrungswerte fleißig ausgetauscht und früh darauf verständigt, aufgrund der zu erwartenden Menschenmenge die Feier auf dem Marienplatz stattfinden zu lassen.

Bereits am Tag zuvor durften die aufgeregten Kindergartenkinder ihre selbstgebastelte Martinslaterne mit nach Hause nehmen. Mit großer Vorfreude verabschiedeten sich die ersten Kinder ab 12 Uhr aus ihren Kindergärten – zum gleichen Zeitpunkt als ein heftiger Regenguss dem Planungsteam ein paar Schreckminuten bereitete. So sagte doch die Wetter-App für den Nachmittag keinen weiteren Regen voraus. Und sie sollte Recht behalten – bis weit nach Einbrechen der Dunkelheit blieb es Gott sei Dank trocken. Für die Elternbeiräte des Kindergartens SI-GO's Hopfenburg und des katholischen Kindergartens St. Nikolaus sowie deren fleißige Helfer hieß es also ab 14 Uhr: Ärmel hochkrepeln und anpacken – denn so einiges hatte man sich in einer gemeinsamen Sitzung für diesen besonderen Tag überlegt. So sollte auf dem Marienplatz zum einen Platz für die Andacht geschaffen, des Weiteren aber auch genügend Freiraum für das anschließende gemütliche Beisammensein eingeräumt werden. Schon wurden die geliehenen Biertischgarnituren und Getränke von unserer Siegenburger Brauerei Schmidmayer angeliefert. Jeder packte mit an den Pavillon, die Bänke und Tische und den Verkaufsstand auf dem Parkplatz der Metzgerei Seefelder, dessen Team äußerst hilfsbereit unterstützte, vorzubereiten. Um unterschiedlich große Feuerschalen entstand vor dem VHS Gebäude ein gemütlicher „Sitzkreis“ und vor der Mariensäule U-förmig angeordnete Sitzgelegenheiten für die Kinder während der Andacht. Die

Markt-Mitarbeiter stellten in der Zwischenzeit einen großen Bauzaun auf, der die Kinder vor der Straße schützte. Kaum war die letzte Semmel aufgeschnitten und das letzte Holzschicht in die Feuerschale gelegt, machten sich schon die ersten Kinder auf den Weg zum Parkplatz vor dem Gasthof Schofara, wo sie von dem Team der Freiwilligen Feuerwehr begrüßt wurden. Die Erzieherinnen der Kindergärten und der Kinderkrippe trafen ein und versammelten die aufgeregten Kinder

mit ihren bunten Laternen um sich. Auch die Kleinkinder der Eltern-Kind-Gruppe erfreuten sich an ihren kleinen Laternen.

Angeführt von Sankt Martin mit seinem Pferd bewegte sich der Zug mit vielen lauten und leisen Kinderstimmen in Richtung Marienplatz. Die Kinder nahmen auf den für sie reservierten Bänken Platz und Pastoralreferent Christian Bräuherr begann mit der Andacht, welche er zusammen mit unserem Pfarrer Herrn Becher gestaltete. Viele bunte Laternen beleuchteten die besinnliche Atmosphäre, die die Kinder anschaulich an das Handeln des Heiligen Martin erinnerte. E-Piano- und Gitarrenklänge sowie Kinderstimmen ergänzten hier und da und schufen eine stimmungsvolle Überleitung zum Martinsspiel, das Frau Saller mit einigen Grundschulkindern eingeübt hatte. Die Kindergartenkinder lauschten gebannt den „Großen“ und konnten das Teilen des roten Mantels „live“ miterleben. Den Abschluss bildete das Austeilen der schmackhaften Martinsbrote an die Kindergartenkinder, die von der Bäckerei Buchta aus St. Johann extra dafür liebevoll gefertigt wurden.



Die bunten Laternen!



Das Versorgungsteam des Elternbeirates



Beim Martinsspiel am Marktplatz

Martinsumzug der Kindergruppen



Musikalische Begleitung der „gemischten Bläsergruppe“

Die Sitzgelegenheiten um die wärmenden Feuerschalen, Kinderpunsch und Glühwein wurden von den anwesenden Gästen dankbar angenommen, ebenso wie eine stärkende Wienersemmel samt Kaltgetränk im Stehen. Ein Highlight war die musikalische Untermalung durch die Stadlmusi Train, die vor dem Rathaus besinnlich aufspielte und dem Ganzen ein gewisses Flair verschaffte. Groß und Klein genoss die heimelige Atmosphäre am Marienplatz und das ein oder andere Gespräch um das knisternde Feuer.

So konnten sich alle Beteiligten an einem gelungenen, gemeinsamen und großen Martinsfest 2019 erfreuen, wobei sicher das ein oder andere registriert



Alle Elternbeiräte halfen bei der Verpflegung.



Auch an der Mariensäule wurde für musikalische Begleitung gesorgt.



TEXT: BIRGIT ADENDORFF/ANDY KAISER; BILDER: ANDY KAISER/KARIN EINSLE



Die Martinsbrote

und als optimierbar eingestuft wurde. Ein wichtiges und schönes Fest für die Kinder und Eltern unserer Gemeinde, befanden die Verantwortlichen. Es werden hoffentlich noch viele weitere folgen.

Abschließend gilt es ein herzliches Dankeschön an alle auszusprechen, die zum Gelingen beigetragen haben: Pfarrer Franz Xaver Becher, Pastoralreferent Christian Bräuherr, den Teams unserer KiTas, dem Markt, St. Martin auf dem Pferd, Carola und Wolfgang Mohr, den genannten Unternehmen, den Gönnern und Freunden, unseren fleißigen Helfer-Eltern, den verständnisvollen Anwohnern und nicht zuletzt unserer Freiwilligen Feuerwehr, die sich stets für das Wohlergehen unseres Nachwuchses einsetzt.



Die Kinder trugen das Martinsspiel vor.



Freilich wurde auch gesungen.

Adventszeit mit KIRCHENMUSIK

**7. Dez Festgottesdienst zur
Diakonenweihe**
10:00 Uhr; festliche musikalische Gestaltung
mit dem Kirchenchor St. Nikolaus

8. Dez Patrozinium St. Nikolaus
10:30 Uhr Festgottesdienst;
der Chor des Pfarrverbandes bringt die
„Kleine Gounod Messe“ zur Aufführung

22. Dez Adventsingen
16:30 Uhr; der Kirchenchor St. Nikolaus,
der HVT-Dreigesang, die Altdorfer
Stub'nmusi und das Bläserensemble Sepp
Eibelsgruber gestalten einen stimmungs-
vollen Vorabend mit Alpenländischen
Gesängen und Musikstücken.

EINTRITT IST FREI! um eine Spende wird gebeten

**Im Anschluss gemütliches Beisammensein bei
Glühwein, Lebkuchen und Kerzenschein!**

Ritter SIGO zieht in der Hopfenburg ein

Seit nun über einem Jahr sind wir bereits in unserer Hopfenburg im Gollerhaus und nun wurde uns ein großer Wunsch erfüllt.

Wir bekamen zwei Ritterburgen aus Holz. Und stellt euch vor, in eine Burg zog Ritter Sigo ein. Wir waren auf den ersten Blick verliebt in diesen kleinen Kerl und können es kaum erwarten, dass er Abenteuer mit uns erlebt. Ein Bote hat uns auch schon von der Ankunft weiterer Ritter berichtet, die sogar zum Teil mit Pferden ankommen sollen und in die Burgen einziehen werden. Je nachdem, ob sich die Ritter auf Turnieren messen, miteinander Festessen veranstalten oder gegenseitig ihre Festungen einnehmen wollen, werden wir im Laufe der Zeit auch noch Burgfräulein, Lanzen oder Wurfmaschinen bekommen.

Gerade als wir unsere Burg auspackten, kam doch tatsächlich noch Herr Kübler vorbei und überreichte uns noch eine Martinsspende!

Wir bedanken uns dafür noch einmal ganz besonders! Das war eine tolle Überraschung und wir haben uns schon überlegt, was wir gleich noch für unsere Burg anschaffen könnten. Im Moment sieht es ganz so aus, als würden demnächst Drachen die Hopfenburg bedrohen.

Für die tollen Bausteine und Ritterfiguren wollen wir uns sehr herzlich bei unserem Bürgermeister Dr. Bergermeier bedanken, der uns eine großzügige Spende von seiner Geburtstagsfeier übergeben hat.

Von diesem Geld haben wir uns auch noch einen wunderschönen Teppich gekauft, auf dem man eine Weltkarte sieht und der somit perfekt zu unserem derzeitigen Thema von der großen, weiten Welt passt.

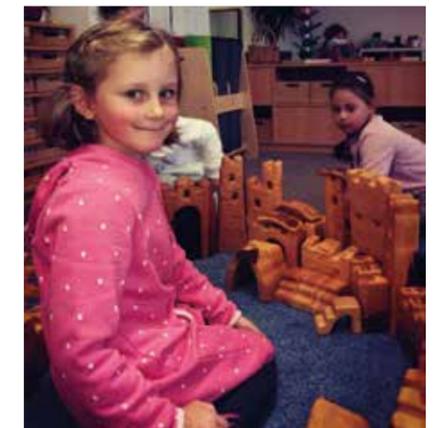
TEXT UND BILDER: HILDEGUNDE LIMMER



Wir experimentieren mit unseren Bausteinen.



Mit Ritter Sigo und Flitzerauto in alten Gemäuern.



Ein Burgfräulein besichtigt schon die Burg.



Der edle Spender vom Martinstag



Unser neuer Teppich ist ein begehrter Sitzplatz.



Unsere Bilder vom Martinsumzug

Aktion „Toter Winkel“

Am 17.10.2019 fand an der Grundschule Siegenburg ein Verkehrstraining zum Thema „Toter Winkel“ statt. Dabei wurde den Schülerinnen und Schülern der dritten und vierten Jahrgangsstufe anschaulich vor Augen geführt, wo sich bei einem Schulbus der „Tote Winkel“ befindet und welche Gefahren davon ausgehen können. Die Kinder lernten an vielen praktischen Beispielen das richtige Verhalten am Bus. Dazu ließ Herr Zehentmeier sogar eine ganze Schulklasse im „Toten Winkel“ verschwinden. Damit sich jeder Schüler auch selbst davon überzeugen konnte, durfte ein jeder einmal auf dem Fahrersitz des Busses Platz nehmen und in den Außenspiegel gucken. Die Kinder staunten nicht

schlecht darüber, dass tatsächlich die ganze Klasse für einen Busfahrer nicht sichtbar sein kann. „Halte dich stets weit weg von der Bordsteinkante und bleibe bei abbiegenden Fahrzeugen stehen“, war Herr Zehentmeiers Tipp für das richtige Verhalten auf dem Gehweg. Des Weiteren zeigte er den Schülern, wie man sich als Fahrradfahrer richtig verhält, wenn ein Bus oder Lkw rechts abbiegen möchte. Und auch hier galt: Lieber anhalten und abwarten, als auf ein Vorfahrtsrecht zu bestehen. Die Kinder dankten Herrn Zehentmeier für sein Engagement, indem sie mit großem Einsatz und viel Freude im Verkehrserziehungsunterricht und beim Sicherheitstraining dabei waren.

BILDER UND TEXT: BARBARA MATHES



Praktisches Üben!



Im „Toten Winkel“

Neuer Elternbeirat an der Herzog-Albrecht-Schule gewählt

An der Grund- und Mittelschule Siegenburg wurde der neue Elternbeirat für das Schuljahr 2019/20 gewählt. An der Spitze der Gremien stehen Frau Uta Fröhler (1. Elternbeiratsvorsitzende der Grundschule) und Frau Martina Ehrenreich (1. Elternbeiratsvorsitzende der Mittelschule). Ihre Stellvertreter sind Susanne Pollner und Fr. Renate Herrmann. Die Schriftführung übernimmt Frau Katharina Treitinger und Frau Claudia Graßl ist als Kassiererin tätig. Weitere Mitglieder des Elternbeirats der Grundschule sind: Birgit Adendorff, Heike Ettengruber, Markus Löschl, Nicole Müller, Tanja Nefzger, Martin Schweiger und Christine Zieglmayer. Dem Elternbeirat der Mittelschule gehören zusätzlich an: Marion Huber, Stefanie Kratzl, Simone Kopp, Daniela Kutil, Alexandra Maier, Marina Niesl, Renate Ostermeier und Susanne Reichert. Der Schulleiter Herr Franz Hottner gratulierte allen gewählten Elternbeiräten

und den beiden Vorsitzenden und wünscht Ihnen viel Erfolg und Freude im Amt. Da der Elternbeirat Eltern und Schule zusammenbringt und bei allen Angelegenheiten, die für die Schule von Bedeutung sind mitwirkt, freut sich die ganze Schulfamilie über eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule für das Jahr 2019/2020

BILD UND TEXT: FRANZ HOTTNER

Unterrichtsgang zum Wasserwerk

Am 25.10.2019 besuchten die Klassen 6a und 6b der Herzog-Albrecht Mittelschule das Wasserwerk in Siegenburg, das bereits seit den 60er Jahren besteht. Die Hauptaufgaben des Wasserwerks sind Wassergewinnung, Wasserspeicherung und Wasserverteilung. Mit der Fertigstellung des Brunnen V, der ca. 100 m tief ist, fördert der Zweckverband Siegenburg/Train nun sein komplettes Trinkwasser aus dem Bereich des Dürnbucher Forstes, einem der größten Waldgebiete Bayerns. Dieses „Wasser aus dem Wald“ ist naturbelassen, benötigt keine künstliche Aufbereitung und ist von höchster Qualität. Das geförderte Wasser aus den drei Brunnen ist relativ jung. Deshalb hat es einen hohen Sauerstoffgehalt und schmeckt sehr frisch.

Siegenburg braucht im Winter ca. 700 m³ und im Sommer ca. 1400 m³ Wasser am Tag. Der Wasserhochbehälter, der den Schülern am Computer gezeigt wurde, liegt 447 m über NN und speichert in zwei Kammern je 500 m³ Wasser. Das Trinkwasser wird regelmäßig auf Keime kontrolliert. Einmal im Monat werden Proben, unter anderem auch an der Grund- und Mittelschule Siegenburg entnommen. Vom Hochbehälter aus wird das Trinkwasser über Rohre zu den Hausanschlüssen in Siegenburg und Train gepumpt. Zum Schluss beantwortete der Wasserwart Josef Steinbeck noch Fragen der Kinder und jeder bekam ein kleines Getränk und Süßigkeiten. An dieser Stelle möchten wir deshalb ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

BILDER UND TEXT: ANDREA EICHENSEHER



Die Klassen 6a und 6b mit Frau Eichenseher vor dem Wasserwerk in Siegenburg



Herr Steinbeck beantwortet alle Fragen der Schüler



Messen des Wasserstands



Wasserhochbehälter

Wandertag der Herzog Albrecht Schule Siegenburg

An ihrem diesjährigen Wandertag machten sich die Klassen der fünften bis siebten Jahrgangsstufen gemeinsam mit ihren Klassenleitern auf den Weg, um den Vogelpark in Abensberg zu besuchen. Wenn auch das Wetter zunächst unbeständig wirkte, waren alle Wolken und somit alle Bedenken nach einer halben Stunde verflogen. Nachdem die Tiere und ihr Lebensraum von den Kindern erkundet

worden waren, ging es auch schon wieder mit dem Bus zurück Richtung Schule. „Ich möchte jetzt mehr über Lamas wissen“, weiß ein Schüler der 6. Jahrgangsstufe jetzt sicher und staunte nicht schlecht, dass es im Vogelpark neben vielen Vögeln auch Säugetiere wie Lamas und Co. zu bestaunen gibt. Lehrer wie Schüler sind sich einig: dieser Ausflug war ein voller Erfolg!

BILDER: CAROLIN MORO; TEXT: KARIN EDENHOFER



Die Schüler der Deutschklasse bei ihrem Besuch im Vogelpark.



Die Ziegen kitzeln, wenn man sie füttert.

Apfelernte

Acht fleißige „Erntehelfer“ der Kai Ganztagsbetreuung machten sich zusammen mit dem Schulleiter Herrn Hottner und Frau Mende von Kai e.V. auf zur Apfelernte. Die saftigen Äpfel aus Herrn Hottners Garten landeten zügig in den Körben. Die eingebrachte Ernte steht nun allen Kai Kindern zur Verfügung, ob für das gemeinsame Backen eines Apfelkuchens oder zum direkten Verzehr. Das Kai Team bedankt sich für die willkommene Abwechslung.



Stolz präsentieren die Kinder die gepflückten Äpfel.



Das Naschen ist natürlich erlaubt.



Mit dem richtigen Werkzeug geht alles viel leichter.

BILDER UND TEXT: SYBILLE MENDE

Schulgarten

Erstmals im vergangenen Schuljahr erweiterte Kai e.V. das Betreuungsangebot an der Herzog-Albrecht-Schule mit einem Schulgarten. Ermöglicht wurde das Projekt durch die Spende von sieben Hochbeeten durch die Firma Buergofol. Gemeinsam wurde also fleißig gesät, Unkraut gezupft, gegossen und letztendlich auch geerntet. Für viele Kinder war es erstaunlich zu sehen, wie z.B. Kresse, Minze, Schnittlauch, Tomate und Paprika wachsen, riechen und auch schmecken. Ziel des Angebots war es, den Kindern Natur näher zu bringen, sensorische Reize zu aktivieren und nicht zuletzt die Gartenausbaufläche für weitere Projekte zu nutzen. So landete der Schnittlauch etwa auf selbst gebackenen Broten,

und die Minze wurde als Tee getrocknet, der den Kindern seither in der Teeküche zur Verfügung steht. Der Garten soll ein fester Bestandteil des Betreuungsangebotes bleiben.

BILDER UND TEXT: MARKUS AMMER



Ohne gießen geht gar nichts:



Beetpflege



Erste Erfolge



Das Gartenteam



Der Herbst bringt uns viel Spaß in der Sonnenstube

TEXT UND BILD: SUSANNE OBERMEIER

Halloween

BILDER UND TEXT: MARKUS AMMER



Daumen hoch für Halloween!



Zombies



Drei höllische Genossen



Du hast da was auf dem Kopf!



Einmal böse schauen, bitte!



Ich kann gerade nicht sprechen.



Marshmallows grillen ist super!



Reger Andrang beim Schminken



Das neue Krippenjahr ist im September wieder gestartet und viele neue Kinder haben sich schon sehr gut bei uns eingewöhnt oder sind gerade mitten drin. Bei Spaziergängen zu den Tieren beim Dr. Seefelder oder bei unseren regelmäßigen Besuchen im Baugebiet Abensblick genießen wir die letzten warmen Sonnenstrahlen und sammeln fleißig Kastanien, Eicheln und Blätter. Natürlich feiern auch wir in unserer Sonnenstube Erntedank. Dazu haben wir in unserer Krippe ein kleines Fest mit Erntedankaltar und kleinen Leckereien veranstaltet und sind alle zusammen in unsere große Kirche gegangen, um den wunderschönen Erntedankaltar zu betrachten und unser Erntedanklied dazu zu singen. Aber der Herbst hat noch soviel mehr zu bieten. Viele fleißige Helferlein rechen unser Laub im Garten zusammen ... ja in den Laubhaufen zu springen und mit Blättern zu werfen macht sooo viel Spaß! Frau Kraus (eine Mama aus

unserer Krippe und Naturpädagogin) hat sich angeboten, im Rahmen eines Naturprojekts, das sich über das ganze Jahr hinweg streckt, den Kindern Natur und Naturerfahrungen nahe zu bringen. Wir haben schon sehr viele gemeinsame Ideen erarbeitet und freuen uns schon sehr auf die Arbeit im und um den Garten unserer Krippe. Den Anfang hat Frau Kraus mit ihrem Mann bereits gemacht und ein Beet mit Duftstrassen angelegt... Wir wählen im Sommer dann gemeinsam den besten Duft aus und pflanzen ihn mit den Kindern in unseren Garten. Wir haben auch schon viel gebastelt und Lieder vom Herbst, Erntedank oder Martin gesungen. Es macht einfach riesig Spaß. Ein großes Highlight im Herbst ist natürlich der Martinsumzug. Unsere Kinder haben ganz fleißig die Vorbereitungen für ihre Laternen getroffen und die fleißigen Eltern (es waren eigentlich ja nur Mamas) haben sich mit großer Sorgfalt und mit viel Liebe im Elternabend der Fertigstellung unserer Laterne gewidmet. Und alle leuchten so toll. Uns freut es jedes Jahr so sehr, wenn sich unsere Familien zahlreich am Martinsumzug anschließen und wir alle gemeinsam am Marienplatz feiern.



Duftstrassen (Engl. Rasenkamille & Quendel)



Unser Erntedankaltar



Besuch in der Kirche



Ich geh` mit meiner Laterne



Ich bring eine dicke Kartoffel



Von mir kommt die Karotte



Mein St. Martin



Martin mit seinem Pferd



Martinsspiel mit den Kleinen

Erfolgreiche Medaillenjagd der Billardjugend

Billardfreunde Mühlhausen holten 7 Medaillen bei den Bayerischen Titelnkämpfen 2019

TEXT UND BILDER: ANTON FISCHER

Die Bayerischen Jugendmeisterschaften im Poolbillard gingen nach vier strapaziösen Tagen für die fünf Teilnehmer der Billardfreunde Mühlhausen erfolgreich in München zu Ende. Die Billardfreunde, waren wie jedes Jahr mit ihren Jugendlichen in den Disziplinen 8-Ball, 9-Ball, 10-Ball und 14/ Endlos vertreten und krönten das erfolgreiche Wochenende mit sieben Medaillen. Am 1. Tag dem Donnerstag ging es los, dabei gab es für die Jüngste im Team, Isabell Zaft aus Abensberg, bereits die erste Medaille in Silber im 8-Ball der U15 Mädchen, sowie für Robin Scharf aus Siegenburg einen dritten Platz und die Bronzemedaille bei der U19. Am 2. Tag beim 14/1 Endlos scheiterte Robin Scharf im Finale und belegte am Ende Rang zwei und holte somit die dritte Medaille für sein Team. Am 3. Tag beim 10-Ball, hagelte es gleich drei Medaillen, Platz zwei ging

wieder an Isabell Zaft bei der U15, den dritten Platz erreichte Robin Scharf bei der U19. Dann schlug die Stunde von Andreas Heinz aus Siegenburg, er holte den 2. Rang der U17 und somit die sechste Medaille für die Billardfreunde. Am 4. Tag beim 9-Ball gaben die Jungs nochmals alles, so Sprang für Andreas Heinz noch ein dritter Platz und eine Bronzemedaille bei der U17 heraus und somit erhöhten sie das Medaillenkonto auf sieben Stück. Auch gilt das Lob den nicht so erfolgreichen Jugendlichen Thomas Westermeier 4. Platz und Florian Huber 5. Platz, beide aus Siegenburg, wenn sie auch keine Medaillen holten, waren ihre Leistungen zufriedenstellend, so Jugendleiter Andreas Sternecker. **Sieben Medaillen zeugt von einer soliden Vorbereitung und seit Jahren vorbildlicher Jugendarbeit im Verein, sowie Teamspirit mit allen beteiligten Spielern.**



Beim Billardspielen



Zeitvertreib in der Pause



2. Platz für Andreas Heinz im 10-Ball



Die Medaillengewinner: Robin Scharf, Isabell Zaft, Andreas Heinz



Die erfolgreiche Billardjugend mit Vorstand Fischer



Die Teilnehmer am 10-Ball mit den drei Medaillengewinnern der Billardfreunde Mühlhausen

FW Niederumelsdorf

Etliche Beförderungen standen bei der FW NU an.

TEXT UND BILD: WERNER SCHÜMANN

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederumelsdorf, die am 08.11.2019 im Gasthaus Schretzlmeier abgehalten wurde, war ein würdiger Rahmen, um zahlreiche Beförderungen auszusprechen. Vom 1. und 2. Kommandanten wurden die Ernennungsurkunden überreicht. Gratulation kam auch vom 1. Bürgermeister Johann Bergermeier und dem 3. Bürgermeister Otto Ettengruber. Vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann wurden befördert, Philipp Gottswinter, Josef Karner, Andreas Niesl, Johannes Steibel, Martin Weber, Markus Wittmann, Michael Zieglmayer und Markus Zellner.

Thomas Huber wurde zum Oberlöschmeister und Michael Lentner sen. zum Löschmeister ernannt. Eine besondere Beförderung vom Hauptlöschmeister zum Brandmeister wurde dem langjährigen Kameraden Josef Mayer ausgesprochen.

Mit Dank gratuliert die Feuerwehr Niederumelsdorf zu den Beförderungen und freut sich über zwei Neuzugänge. Thomas Mayer und Jakob Niesl wurden vom Feuerwehranwärter zum Feuerwehrmann in den aktiven Dienst übernommen. „Gut das Ihr mitmacht!“ (Auf dem Bild sind nicht alle Personen, die eine Beförderung erfahren haben. Einige Kameraden hatten die Versammlung zum Zeitpunkt der Fotografie bereits verlassen.)



Viele Feuerwehrkameraden wurden befördert, Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier und 3. Bürgermeister Otto Ettengruber gratulierten.

Bücherei informiert:

Die Gemeindebücherei ist letztmalig am 29.12.19 in der Landshuter Str. 8 geöffnet. Wegen des Umzug findet im Januar keine Ausleihe statt. Voraussichtlich ab 2. Februar 2020 begrüßen wir unsere Leser zu den gewohnten Öffnungszeiten am Marienplatz 14.



Gemeindebücherei Siegenburg
Landshuter Str. 8; 93354 Siegenburg
Telefon: 09444/9769971
www.buecherei-siegenburg.de
Öffnungszeiten:
Sonntag von 11:00-12:00 Uhr
Donnerstag von 18.00-19:00 Uhr

Adventfeier der Krieger- und Reservisten

Für die Adventfeier am Freitag den 6. Dezember, Beginn 19 Uhr, bittet der Krieger- und Reservistenverein Siegenburg um Anmeldung.

Bitte bis zum 1. Dezember unter den Telefonnummern: 09444/87525 oder 09444/799 melden.

Vielen Dank!



Hans Seefeldler begleitet den Abend musikalisch

Obst- und Gartenbauverein

Kürbisse wurden geschnitzt

Am 19. Oktober durften wieder Kinder, mit Unterstützung der Eltern und des Gartenbauvereins, in der Gärtnerei Dichtl schöne gruselige Gesichter in die Kürbisse schnitzen.

Der Andrang war groß und die Begeisterung ebenso. Der Gartenbauverein dankt herzlich Herrn David Dichtl für die Bereitstellung des Platzes und einiger Kürbisse.



Fleißig wurde geschnitzt.



Das stolze Ergebnis!

Herbstversammlung

Am 3.11. fand beim Schofara die Herbstversammlung des GV Siegenburg statt. Wir konnten Herrn Bgm Dr. Bergermeier und viele treue Mitglieder begrüßen. Es begann mit Kaffee und Kuchen. Anschließend hielt Frau Angela Marmor einen spannenden Vortrag über ein uraltes Hausmittel. Das Heilgetränk Oxydel ist bereits seit der Antike be-

kannt, als Stärkungs-, Heil- und Konservierungsmittel. Seine Hauptbestandteile sind Essig und Honig sowie Kräuter oder Gewürze. Frau Marmor brachte auch einige Kostproben mit. Sie fanden regen Zuspruch. Es wurden auch Rezepte ausgegeben, die gerne mitgenommen wurden. Es war ein schöner und lehrreicher Nachmittag.



Gemütlich saß man beisammen.



Der Vortrag von Angela Marmor

Tierischer Besuch im Magdalenum

Pferde kamen ins Heim

TEXT UND BILDER: RITA KRAMSCHUSTER

Bei schönem Herbstwetter besuchte eine Mitarbeiterin der sozialen Betreuung, mit ihrer Tochter und zwei von ihren Pferden die Bewohner vom Magdalenum in Siegenburg. Wie auch schon die Jahre zuvor fand der Besuch großen Anklang bei den Senioren und die „Rösser“ wurden freudig im Garten empfangen. Dort fütterten die Bewohner die Pferde mit allerlei Leckereien wie Karotten und Äpfel. Die

Senioren erzählten dabei begeistert von früher, viele hatten selbst Pferde und der Geruch ist ihnen noch lebhaft in Erinnerung. Damals war das Pferd überwiegend noch als Arbeitstier im Einsatz und nicht wie heute ein Hobby. Auch über den Besuch hinaus ergab sich somit für die nächsten Tage noch viel Gesprächsstoff.



Übernachten in Siegenburg bei Reitinger



Petra Reitinger
Gästezimmer

Am Kirchberg 5
93354 Siegenburg
Tel. 09444/8663
mail: petra-reitinger@web.de



Sie haben keinen Platz bei sich zu Hause für Ihre Gäste?

Bei Feierlichkeiten jeglicher Art biete ich Übernachtungsmöglichkeiten in einem Doppelzimmer und einem Einzelzimmer mit eigenem Bad und je einen eigenen Eingang an. Das Einzelzimmer verfügt zusätzlich über eine Singleküche.

Andreas Mayer wurde Bayerns Bester in seinem Werk

Siegenburger wird bester Feinwerkmechaniker

TEXT UND BILD: ANITA MAYER

Präzisionstechnik Berger aus Siegenburg stellt besten Feinwerkmechaniker im „Leistungswettbewerb Deutsches Handwerk 2019“, auf Landesebene. Mit einem grandiosen Empfang in den Mainfrankensälen in Veitshöchheim begrüßte die Handwerkskammer Unterfranken die „Besten aus ganz Bayern“. Dort fanden sich 103 Wettbewerbsgewinner des deutschen Handwerks, alle in verschiedenen Berufssparten ein. Der Präsident der Handwerkskammer für Unterfranken, Walter Heußlein, begrüßte sehr viele Gäste aus Politik, Wirtschaft und Bildung, Handwerksvertretern und besonderer Gruß galt den Ausbildungsbetrieben und auch den Eltern. „Nur in einem guten Team schafft man solche Erfolge, da muss einfach alles passen.“ Er lobte die hervorragende und qualitativ hochwertige handwerkliche duale Ausbildungsform, so kann man sich besonders in theoretischen aber auch in praktischen Aufgaben bestätigen. Das Handwerk bietet große Chancen. Wer heute und hier dabei sein darf, hat sich durch sein „Können“ qualifiziert, es ist die 3. Stufe des Wettbewerbs, vom Innungs- und Kammersieg der verschiedenen Handwerkskammern darf man dann zum Landeswettbewerb Bayern. Andreas Mayer nimmt in den nächsten Tagen im Metallzentrum Nordheim bei

Hannover am Bundeswettbewerb Deutschland teil. Sie sind die Sieger und die, die Zukunft im Handwerk mitbestimmen werden, in neuen Aufgaben wie Digitalisierung, in Technik, in Umwelt, Nachhaltigkeit in wirtschaftlichen und globalen Formen. Der Präsident zeigte auch viele Weiterbildungsmöglichkeiten auf. Franz Xaver Peteranderl, Präsident des Bayerischen Handwerkstages war sichtlich erfreut, und sagte in seiner Festrede: „Dass ist für mich einer der schönsten Tage im Jahr. Das Handwerk, ist modern, innovativ, kreativ und eine große treibende Kraft in der gesamten Wirtschaft!“ Ihr jungen Gesellen seid die Elite Bayerns, Ihr seid die geballte Zukunft unseres Werks, Ihr seid die Besten!“ Andreas Mayer absolvierte eine 3,5 jährige Ausbildung im Betrieb Präzisionstechnik Berger in seinem Heimatort Siegenburg. Seit genau 20 Jahren ist der Ausbildungsbetrieb dort ansässig und hatte schon viele Azubis. Sie arbeiten für große namhafte Unternehmen und sind einzigartig und mit allerneuester Technik ausgestattet. Die Firmenchefs Christian und Thomas Berger waren an diesem Ehrentag natürlich gerne an der Seite ihres Mitarbeiters. **Auch im Bundeswettbewerb Deutschland in Nordheim bei Hannover belegte er den Platz 4 auf Landesebene.**



Papa Klaus Mayer, Thomas und Christian Berger, Andreas Mayer, F.X. Peteranderl Präsident des Bayerischen Handwerkstages, Handwerksvertreter, vorne Mama Anita Mayer

IHK informiert

IHK-Sprechtag Unternehmensnachfolge



Eine Unternehmensnachfolge ist ein sehr komplexer betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Prozess. Für den Übergeber heißt es, sein Lebenswerk aus der Hand zu geben, für den Übernehmer, in die Phase der Existenzgründung einzutreten. Für beide Seiten beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Damit dieser gelingt, ist strategische Planung erforderlich. Eine Patentreue zur Nachfolge gibt es nicht. Fragen rund um das Thema Unternehmensnachfolge beantwortet der IHK-Nachfolgeberater in vertraulichen Einzelgesprächen (ca. 60 Minuten) am Freitag, 06. Dezember in der IHK-Geschäftsstelle im Landkreis Kelheim, Stadtplatz 15, in Abensberg. Der Sprechtag bietet eine erste Orientierung und Hilfe bei den nächsten Schritten. **Die Uhrzeit für Ihr Einzelgespräch vereinbaren wir mit Ihnen nach Anmeldung.**

Anmeldung bei Erika Forster, IHK-Geschäftsstelle Landkreis Kelheim, Tel. 09443 92824-13, forster@regensburg.ihk.de

IHK-Sprechtag Finanzierungsmöglichkeiten

Für ein geplantes Investitionsvorhaben brauchen Unternehmen eine solide Finanzierung. Gerade kleine und mittelständische Unternehmen tun sich jedoch oft schwer, die meist längere Wegstrecke einer Investition auch finanziell durchzuhalten. Im Rahmen des Sprechtags am Montag, 09. Dezember in der IHK-Geschäftsstelle, Stadtplatz 15 in Abensberg bieten IHK-Berater eine erste Orientierung über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten abseits des

klassischen Bankdarlehens. **Die Termine finden in vertraulichen Einzelgesprächen von ca. 60 Minuten statt. Die Uhrzeit für Ihr Einzelgespräch vereinbaren wir mit Ihnen nach Anmeldung.**

Anmeldung bei Erika Forster, IHK-Geschäftsstelle Landkreis Kelheim, Tel. 09443 92824-13, forster@regensburg.ihk.de

TSV Siegenburg

Neue Trikots für die E-Jugend

Strahlende Gesichter bei der E-Jugend SG Siegenburg/Train. Die Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG, vertreten durch Simone Rauhe und Geschäftsstellenleiter Johannes Lorenz ließen es sich nicht nehmen, die neuen Trikots persönlich an das Team und Trainer zu überreichen. Mit den neuen Trikots, die die Raiba Kreis Kelheim spendierte, kann die diesjährige Saison sicher erfolgreich



bestritten werden. Die Mannschaft war von der spontanen Aktion äußerst angetan. Stolz präsentierte diese das neue Outfit, in dem auf Tore- und Punktejagd gegangen werden soll. Für die E-Jugend dankte das Trainer-Team im Namen der gesamten Mannschaft für die nicht alltägliche Spende. **Den Kindern gefielen die neuen roten Jako-Trikots mit dem Raiffeisen Firmenlogo auf jedem Fall.**



TEXT UND BILD: JOSEF LIMMER

MSF Siegenburg

Wie werde ich Seifenkistenrennfahrer?

TEXT UND BILD: JENS PARNISKE



**Du liebst die Herausforderung?
Hast den Mut einen Berg hinab
zu düsen?
Liebst die Geschwindigkeit?
Bist zwischen 8 und 11 Jahre?
Besitzt aber keine Seifenkiste?**

Die Motorsportfreunde Siegenburg möchten Dich dabei unterstützen, Seifenkistenrennfahrer zu werden. Bei uns kannst Du Dir eine Junior Seifenkiste, nach Reglement des DSKD, ausleihen und an der bayrischen Meisterschaft teilnehmen.

Das sollten Deine Eltern mitbringen:

Im Idealfall ein Familienmitglied mit einem gewissen Hang zur Perfektion. Außerdem sollte man bereit sein auch mal einen Tag an der frischen Luft zu verbringen so ganz ohne Elektronik-Spielzeug. Ein wenig reiselustig sollte man eventuell auch sein und über ein Auto mit Anhänger verfügen.

Was kostet mich das?

Die Jahresgebühr für eine Leih-Juniorkiste beträgt 200€. Dazu kommt das Startgeld (je Lauf ~15€) und Leihgebühr für die neutralen Räder.

Muss ich in einen Verein?

Für die Teilnahme an der Bayer. Meisterschaft ist eine Mitgliedschaft bei den MSF Siegenburg notwendig.

Von wann bis wann geht die Saison?

Die Läufe finden zwischen Mai und September statt. In den Sommerferien finden für gewöhnlich keine Läufe statt.

Du willst mehr wissen?

Schreibe eine E-Mail an unseren Seifenkistenrennfahrer Jens.

rent-a-soapbox@gmx.de



MSF

Motorloser Motorsport bei den MSF Siegenburg

TEXT UND BILDER: JENS PARNISKE



Die Saison 2019 startete Anfang Mai in Gerolzhofen. Das Starterfeld war bunt gemischt, denn es waren auch Fahrer aus Baden Württemberg und Hessen am Start. Nach spannenden Rennen belegte unser Fahrer Jens den ersten Platz, ein toller Saisonstart.

Der zweite Wertungslauf fand dann Ende Mai in Siegenburg statt, Heimspiel also. Die Strecke ist bei den Fahrern sehr beliebt, ist der Kirchberg doch recht steil und die Fahrt über den Marktplatz bietet eine tolle Kulisse. Jens erwies sich als Wiederholungstäter und belegte, wie im letzten Jahr, den ersten Platz.



Der dritte Lauf fand in Nürnberg in der Tullnaustraße statt. Die Strecke erwies sich als anspruchsvoll und die Hitze zerterte an der Kondition, denn schließlich müssen die Seifenkisten nach jedem Lauf wieder den Berg hinauf gezogen werden. Für unseren Fahrer reichte es am Ende zu Platz zwei.

Mitte Juli ging es dann zum zweiten Rennen nach Nürnberg. Diesmal ins Steinbrüchlein, da dies zudem der letzte Lauf zur bayerischen Meisterschaft war, stand anschließend noch die Kürung des Meisters an. Zu diesem Anlass sind auch ein paar Fahrer extra aus Österreich angereist. Am Ende des Rennens belegte Jens den zweiten Platz und so blieb es spannend, welche Platzierung er bei der Meisterschaft erreichen würde. Nach Stärkung im angrenzenden Biergarten wurden die Ergebnisse der Meisterschaft verkündet. Jens belegte hierbei den zweiten Platz, eine tolle Leistung im zweiten Seifenkistenrennjahr. Herzlichen Glückwunsch.



Der Höhepunkt der Saison ist die Deutsche- und Europameisterschaft. Diese fand in diesem Jahr in Pießbach im Saarland statt. Nach einer tollen Eröffnungsfeier am Freitag wurde noch ein wenig in gemütlicher Runde beisammen gegessen. Nach der technischen Abnahme am Samstag wurden die anderen bayrischen Fahrer bei ihren Läufen unterstützt. Für Jens wurde es am Sonntag ernst. Es galt eine langgezogene Rechtskurve, die ziemlich steil den Berg hinab ging, zu meistern, ehe kurz vor dem Ziel die Strecke nach links verlief. Nach den Vorläufen belegte Jens den dritten Platz und qualifizierte sich somit für die Finalläufe, wo er am Ende Platz sechs belegte. Eine tolle Leistung bei einem Starterfeld aus ganz Deutschland. Gratulation!

SAVE THE DATE: „Grand Prix vom Kirchberg 2020“ am 24.05.2020



Christkindlmarkt am 7. und 8. Dezember

Eindrücke aus den Vorjahren



Viele fleißige Helfer sind alljährlich beim Christbaum holen dabei.



Vor zwei Jahren schneite es!



Die Böllerschützen des VFZ schießen den Markt ein!



Der Nachwuchs singt auf der Bühne!



DJ Ralph sorgt Samstag Abend für Stimmung.



Weihnachtsengel Marisa eröffnet den Markt.



Die Kleinen üben seit Wochen ihren Auftritt!

Danksagung für Beate Rusch

Für die bewegende Anteilnahme sowie alle Blumen- und Geldspenden bedanken wir uns ganz herzlich! Besonders danken wir Herrn Pfarrer Franz X. Becher und der Pfarrei St. Nikolaus für die großzügige Unterstützung, sowie dem Markt Siegenburg durch die Bürgermeister Herren Dr. Johann Bergermeier und Otto Ettengruber für die bewegende Ehrung im Rahmen des Helferkreises Siegenburg.

Vergelt's Gott!

Frank-Rainer Rusch mit Familie



Ausflug der AH-Fußballer zum Schützenhaus in Siegenburg

Am 2. November war es wieder soweit. Die attraktiven Herren des TSV SIEGENBURG machten sich auf, um ihren Schützenkönig zu finden. Wie immer wurden wir sehr gut von den Siegenburger Schützen empfangen und bewirtet. Dafür auch an dieser Stelle, ein herzliches Dankeschön. In vielen verschiedenen Disziplinen kämpften wir um jeden Ring. Ob beim Bogenschießen, Dart, Luftgewehr Blasrohr oder Bong, um nur einige zu nennen, wurde sehr ehrgeizig gekämpft. Den meisten Spaß hatten wir in der letzten Runde, wo wir den Holzvogel fliegen lassen mussten.



Der VFZ-Holzvogel

Beim Schießen auf die Königsscheibe ging es um höchste Konzentration und Genauigkeit. Otto Frohnholzer wurde Brezenkönig, Stefan Landendinger Wurstkönig und neuer Schützenkönig ist Axel Jacob.

Am Ende hatte Sepp Spannrad die meisten Ringe gesammelt. Er profitierte vom disziplinarischen Punktabzug gegen Otto Frohnholzer, der die falsche Scheibe anvisiert hatte. Trotzdem reichte es für ihn noch zu Platz zwei. Dritter wurde Axel Jacob.

Auf dem Rasen und in der Halle sind wir natürlich immer noch aktiv. Wir konnten in diesem Jahr einige neue Spieler begrüßen. Nicht nur aus dem Nachwuchs. Wer also von euch Lesern mindestens 31 Jahre alt ist, und gern Fußball spielt, kommt dienstags ab 20 Uhr in die Schulturnhalle. Ab März sind wir wieder im Freilufttraining.

TEXT UND BILDER: AXEL JACOB



Sepp Spannrad konnte die meisten Ringe sammeln.

Die Spieler der AH Mannschaft wünschen heute schon allen Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Kunstaussstellung „Wunschzettel verbindet Jung und Alt“

Katholischer Kindergarten St. Nikolaus und Künstlerkreis Siegenburg Kreativ laden ein.

Der katholische Kindergarten St. Nikolaus und der Siegenburger Künstlerkreis Siegenburg Kreativ laden in der Adventszeit herzlich zur Kunstaussstellung „Wunschzettel“ ein. Kinderaugen leuchten, wenn das Weihnachtsfest näher rückt und sie sich etwas vom Christkind wünschen dürfen. Oft sind es materielle Dinge wie Spiele, Handys, Instrumente, Bücher oder Ähnliches, die auf dem Wunschzettel des Kindes landen, manchmal finden sich aber auch ideelle Wünsche darauf, z.B. Zeit mit der Familie verbringen. Doch auch Erwachsene haben Wünsche, die in Erfüllung gehen sollen. Gemeinsame Wünsche verbinden Menschen jeden Alters miteinander, daher widmen sich der kath. Kindergarten St. Nikolaus und der Künstlerkreis Siegenburg Kreativ diesem Thema und veranstalten vom 09. - 20. Dezember eine

Kunstaussstellung, bei der Kunstwerke von Kindern und Erwachsenen zum Thema „Wunschzettel“ besichtigt werden können.

Feierlich eröffnet wird diese am 09. Dezember um 18:00 Uhr im Kindergarten St. Nikolaus. Die Ausstellung soll zeigen, dass Wünsche – ob materiell oder ideell – keine Frage des Alters sind. Darüber hinaus soll sie die Adventszeit künstlerisch begleiten sowie Künstler und Besucher zum Nachdenken anregen: Brauche ich das, was ich mir wünsche, wirklich? Habe ich Wünsche und Ziele im Leben? Wer kann sie erfüllen?

Die Organisatoren freuen sich auf zahlreiche Besucher und wünschen eine besinnliche Adventszeit.



TEXT UND BILD: ROSA HUBER

Siegonia übernimmt den Rathauschlüssel

Die neuen Regenten zeigen sich:

Die Siegonia hat neue Regenten. Zu ihrer Lieblichkeit Franz II: gesellt sich ihre Tollität Prinz Max I.: Max war bereits vor etlichen Jahren Kinderprinz, was in der Siegonia noch einzigartig ist.

Die Kindergarde wird angeführt von Prinzessin Larissa I: und Johann I.: „So gut besucht ist das Rathaus wohl das ganze Jahr nicht“; meinte Laura Robl lachend. Unter dem Motto „Siegonia im Reich der Märchen und Fabelwesen“ stürmte die Kinder- und Jugendgarde und die Prinzengarde den Sitzungssaal und wird von nun an bis zum Aschermittwoch die Macht im Markt an sich reißen.

Lange bitten musste man Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier nicht, dass er den goldenen Rathauschlüssel aus der Hand gab.

Es folgten noch die Geschicklichkeits- und Ratespiele mit den Markträten; bei denen Florian Blachnik souverän gewann.

Den Zweiten Platz teilten sich Christian Köglmeier und Norbert Zitzmann, gefolgt von Kornelia Saller und Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier.

Blitzschnell wurde anschließend der Sitzungssaal in seinen Ursprung zurückversetzt, wobei Dr. Bergermeier bat: „Lasst doch des Wappen bis zum Aschermittwoch hängen!“ Dem kam Präsidentin Laura Robl gerne nach.

Anschließend zog die bunte Gesellschaft ins Bräustüberl zum Feiern.



MR Christian Köglmeier mit Hexenbesen



MR Florian Blachnik gewann die Spiele



MR Norbert Zitzmann flog um den ParcOurs



Die Regenten für das Jahr 2019/2020 Max I. mit seiner Lieblichkeit Franz II. sowie Larissa I. und Johann I.: und Präsidentin Laura Robl

Siegonia übernimmt den Rathauschlüssel



Die „Großen“



Die „Kleinen“



Der Elferrat



Schlüsselübergabe



Der Erinnerungsbaum der Siegonia



Präsidentin Laura Robl mit dem Kinder- und Jugendprinzenpaar

Faszination Natur

Ein kleiner Sommer-Rückblick

Ein paar schöne Sommerimpressionen aus ihren Gärten haben uns Frau Depra Bumb und Herr Thomas Donth zukommen lassen.

Der **Distelfalter** ist ein Wanderfalter, der weite Strecken zurücklegen kann. Er lebt den Winter über in Afrika, im späten Winter fliegt eine erste Welle von Schmetterlingen in den Mittelmeerraum. Ab Ende Mai erfolgt in einer zweiten Welle die Besiedlung Mittel- und Nordeuropas. Anfang August bilden die Nachkommen dieser Einwanderer die dritte Generation, die sich wieder auf die Wanderung zurück in den Süden macht.

Ein besonders auffälliger Käfer ist der **Goldglänzende Rosenkäfer**. Er ist nach Bundesartenschutzverordnung besonders geschützt. Die erwachsenen Käfer ernähren sich von den Säften und Pollen der Blüten von Rosen, Holunder, Obstbäumen oder Doldenblütlern. Die Larven ernähren sich von verrottetem Pflanzenmaterial und Holzresten und sind im Kompost sehr nützlich.

TEXT: DR. BIRGIT KRAUS; BILDER: DEPRA BUMB/THOMAS DONT



Distelfalter (Foto: D. Bumb)



Goldglänzender Rosenkäfer (Foto: D. Bumb)

Die **Listspinne** zählt zu den Jagdspinnen und ist eine freijagende Spinne. Sie zeigt ein interessantes Balzverhalten. Das Männchen fängt ein Insekt und spinnt es zu einem Paket, das es dem paarungsbereiten Weibchen als „Brautgeschenk“ anbietet. Das Weibchen betreibt Brutpflege. Es baut ein Kinderstubennetz; in dem der Kokon mit den Eiern aufgehängt wird. Die schlüpfenden Jungspinnen versammeln sich in dem Gespinst, das Weibchen sitzt außen auf der Gespinstkuppel und bewacht sie.



Listspinne (Foto: T. Donth)

Faszination Natur

Ein kleiner Sommer-Rückblick



Dreieck-Krabbenspinne (Foto: T. Donth)

Goldwespen sind mit ihrer hübschen metallisch-glänzenden Färbung sehr auffällige Insekten. Allerdings werden die europäischen Arten meist kaum zehn Millimeter groß, viele Arten sind sogar kleiner als fünf Millimeter. Alle Goldwespen leben parasitär von Falten- und Grab-Wespen oder Wildbienen und sind dementsprechend auch an Insektenhotels zu finden.

Schlupfwespen sind gern gesehene Nützlinge im Garten. Ihre Larven leben parasitär von verschiedenen Insekten und dezimieren dadurch Schädlinge. Die Weibchen besitzen einen langen Legestachel. Mit ihrem exzellenten Geruchssinn spüren sie die Larven von Spinnen und Insekten auf, denen sie mit ihrem Legestachel ihre Eier injizieren. Nachdem die Schlupfwespen-Larven geschlüpft sind, ernähren sie sich von ihrem Wirt und dessen Futterreserven.



Schlupfwespe (Foto: T. Donth)

Sie haben etwas Interessantes oder Merkwürdiges im Garten oder in der Natur beobachtet? Sie wollen uns an ihrer Entdeckung teilhaben lassen oder mehr darüber wissen? Schreiben Sie mir, am besten mit einem Foto Ihrer Entdeckung: birgit.kraus@siegenburg.info

Ich freue mich auf Ihre Beiträge!

Krabbenspinnen sind leicht an den sehr langen vorderen beiden Beinpaaren zu erkennen. Sie sind reine Lauerjäger, die keine Fangnetze bauen.

Zur Jagd nach Insekten sitzt sie gerne auf Blüten und Blättern. Es gibt sie in verschiedenen Farbvarianten, von weiß über gelb bis smaragdgrün und bräunlich. Höcker, Gruben, Punkte und Längsstreifen auf dem Körper unterstützen die farbliche Tarnung.



Goldwespe (Foto: T. Donth)

PROMEDICA PLUS
Betreuung und Pflege daheim

Betreuung und Pflege zuhause – im Alter, bei Krankheit oder nach Unfall

- Persönliche Rundum-Betreuung
- Beibehaltung des sozialen Umfelds
- Spürbare Entlastung der Angehörigen
- Optimale Ergänzung zum Pflegedienst

NEU
in der Hallertau

Ihr Plus mit PROMEDICA PLUS

- Marktführer mit über 30.000 zufriedenen Kunden
- Ansprechpartner vor Ort während der gesamten Betreuungszeit
- Gesetzeskonformer Dienstleistungsvertrag
- Betreuungsbeginn i. d. R. nach 5 Werktagen
- Übernahme der Reiseorganisation und Administration
- Kostenfreie deutschsprachige 24/7 Kundenhotline

Testen Sie uns!

2 Monate zum Preis von 1*

* Bei bestehendem vollem Anspruch auf Leistungen für Kurzzeit- und Verhinderungspflege



PROMEDICA PLUS Hallertau

Inhaberin Ulrike Schön
Postfach 1109 | 85261 Pfaffenhofen an der Ilm
Tel. 08441 - 45 57 715
Mobil 0151 - 11 03 38 41
hallertau@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/hallertau

Mo - Sa von 9 bis 19 Uhr
Termine nach Vereinbarung – auch außerhalb der Bürozeiten

thermomix
Einfach. Selbst.
Gemacht.



Mit dem Thermomix® zauberst du jeden Tag abwechslungsreiche Gerichte aus frischen Zutaten. Wähle aus 42.000 internationalen Gerichten und lasse dich Schritt für Schritt durch das Rezept führen. Im Thermomix® kochst du mit Gelinggarantie.

Stefica Maier
Am Ziegelberg 44
93354 Siegenburg
stefica.maier@gmail.com
Telefon: 09444-981916

Ab Dezember gibt es auch
das Temial bei mir!

Weihnachten steht vor der Tür



Alle Angaben ohne Gewähr!

Veranstaltungen im Dezember

02.12.19 Montag	Senioren	Cafe Vergissmeinnicht	13:30 Uhr (Magdalenum)
03.12.19 Dienstag	KDFB	Adventfeier	19:00 Uhr (Pfarrheim)
05.12.19 Donnerstag	Pfarrei VFZ	Nikolausdienst in Siegenburg und NU Jugend Königsschießen	17:00 Uhr (Schützenheim)
06.12.19 Freitag	Kriegerverein Pfarrei	Adventfeier Nikolausdienst NU	19:00 Uhr (Schofara)
07.12.19 Samstag	Pfarrei Markt VFZ CSU	Diakonweihe Hr. Dirk Christkindlmarkt Weihnachtsschießen Lesung mit MdB Florian Oßner	10:00 Uhr (St. Nikolaus) 18:00 Uhr (Marktplatz) 14:00 Uhr (Schützenheim) 16:00 Uhr (NU Schulhaus)
08.12.19 Sonntag (2. Advent)	Markt Pfarrei KLJB NU VFZ KDFB	Christkindlmarkt Patrozinium Seniorenachmittag Weihnachtsschießen Gottesdienst mit Adventfeier	10:30 Uhr (Marktplatz) 10:30 Uhr (Kirche) 14:00 Uhr (Schretzlm. Wirt) 10:00 Uhr (Schützenheim) 18:00 Uhr (Pfarrsaal)
10.12.19 Dienstag	KDFB		
11.12.19 Mittwoch	Seniorenkreis Pfarrei	Adventfeier Abendgottesdienst bei Kerzenlicht	14:00 Uhr (Pfarrheim) 18:00 Uhr (St. Ulrich)
12.12.19 Donnerstag	Markt	Bürgerversammlung	19:00 Uhr (Schofara)
13.12.19 Freitag	Kolpingjugend	Jugendbar	19:00 Uhr (Kolpingheim)
14.12.19 Samstag	MSF Billardfreunde FW Schützen NU CSU	Weihnachtsfeier Weihnachtsfeier Weihnachtsfeier Weihnachtsfeier Lesung mit Bezirksrätin Hannelore Langwieser	17:00 Uhr (FW Aicha) 19:00 Uhr (Billardheim) 19:00 Uhr (FW Gerätehaus) 19:00 Uhr (Schretzlm. Wirt)
15.12.19 Sonntag (3. Advent)	VdK Pfarrei NU	Weihnachtsfeier Adventssingen	16:00 Uhr (Gärtnerei Dichtl) 15:00 Uhr (Schofara) 17:00 Uhr (St. Ulrich)
16.12.19 Montag	Kolpingkids	Jahresabschlussfeier	15:00 Uhr (Kolpingheim)
18.12.19 Mittwoch	Kolping	Friedenslicht	18:00 Uhr (St. Nikolaus)
19.12.19 Donnerstag	Kath. Kindergarten	Weihnachtsfeier	17:00 Uhr (Funkhaus)
21.12.19 Samstag	VFZ DLRG HVT OGV NU CSU	Weihnachtsfeier mit Königsproklamation Weihnachtsfeier Weihnachtsfeier Weihnachtsfeier Lesung mit LR Martin Neumeyer	19:00 Uhr (Schützenheim) 19:30 Uhr (Bräustüberl) 18:00 Uhr (Wittmannsaal) 19:00 Uhr (Schretzlm. Wirt) 16:00 Uhr (VHS Studio 2)
24.12.19 Dienstag (Hl. Abend)	Pfarrei Kolping	Christmetten „Wir warten aufs Christkind“	(siehe Pfarrbrief) 11:00 Uhr (Pfarrheim)
26.12.19 Dienstag (Weihnachten)	HVT KLJB NU	Gottesdienst mit Gesangsgruppe Stephanietanz	10:30 Uhr (St. Nikolaus) 20:00 Uhr (Schretzlm. Wirt)
27.12.19 Freitag	HVT-Spielmannszug	Neujahrsanspielen	
28.12.19 Samstag	HVT-Spielmannszug	Neujahrsanspielen	
29.12.19 Sonntag	Loibl-Wirt NU Kolping	Weißwurstessen Kolpingweihnacht	09:00 Uhr (Loibl Wirt) 16:30 Uhr (Kolpingheim)
30.12.19 Montag	FW	Kesselfleischessen	17:00 Uhr (FW Gerätehaus)
31.12.19 Dienstag	VFZ Pfarrei	Silvesterschießen Jahresschluss	09:30 Uhr (Schützenheim) (siehe Pfarrbrief)

SIEGENBURGER CHRISTKINDLMARKT

Samstag, 7. Dezember 2019

Holz-
basteleien
beim TSV

18:00 Uhr
VFZ-Böllerschießen und Bläsergruppe
19:30 Uhr
Eröffnung durch Weihnachtsengel
anschließend Bläsergruppe
20:30 Uhr
DJ Ralf „Rocking Christmas“

Tolle Musik und
viele
Köstlich-
keiten

Sonntag, 8. Dezember 2019

Besuch
des Hl. Nikolaus
(jede volle
Stunde ab
14:00 Uhr)

10:30 Uhr
Festgottesdienst zum Patrozinium im Dom der Hallertau
mit dem Chor der Pfarreiengemeinschaft

ab 11:00 Uhr
Kulinarisches für jeden Geschmack

13:00 Uhr
Bläsergruppe

14:00 - 16:00 Uhr
- Programm auf der Bühne -
Begrüßung durch Weihnachtsengel,
HVT-Flötengruppe,
Katholischer Kindergarten St. Nikolaus,
Kommunaler Kindergarten SIGOs Hopfenburg,
Herzog-Albrecht-Schule und
Musikwerkstatt Siegenburg
Vocation Chor

Kinderkarussell

